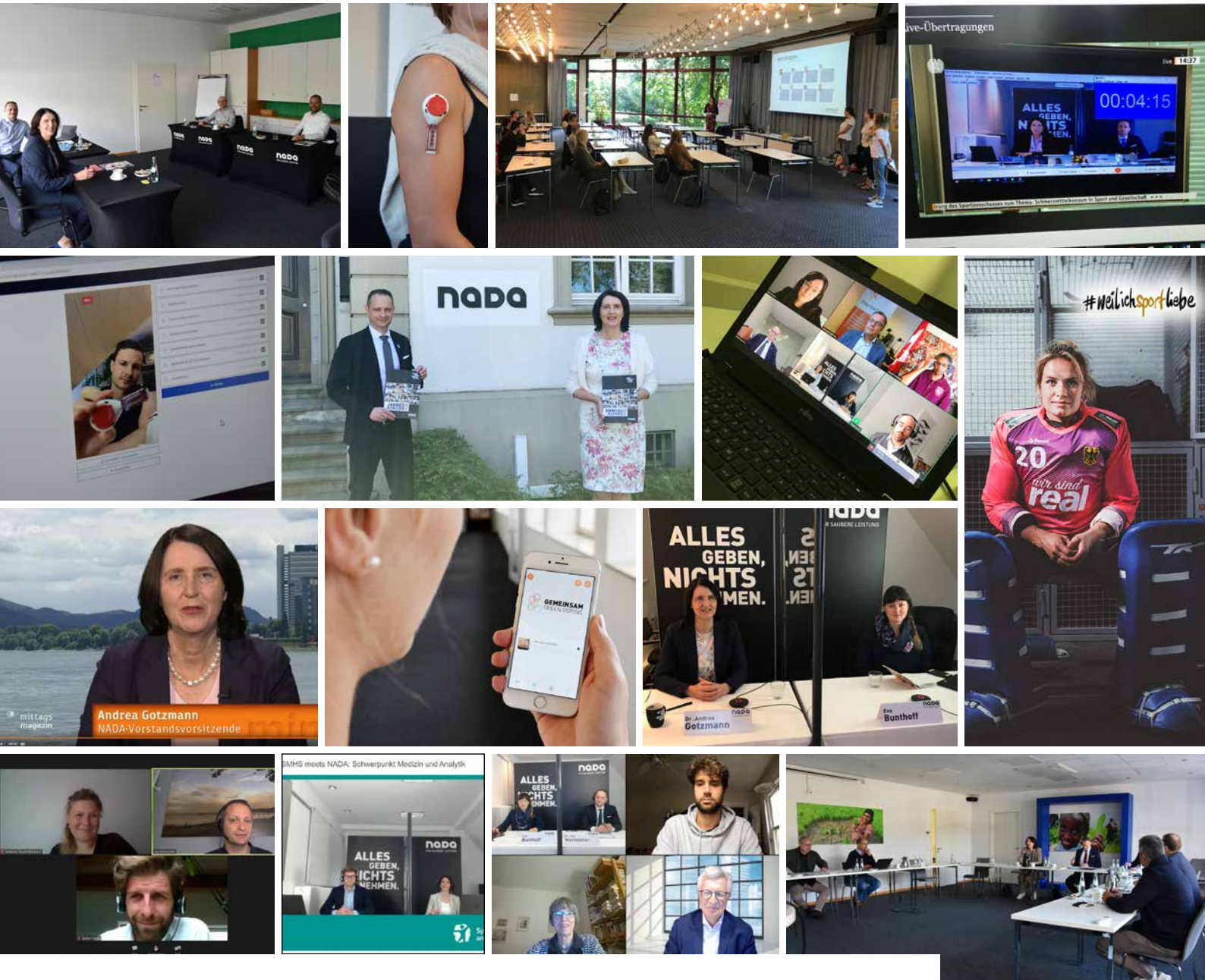


**ALLES
GEBEN,
NICHTS
NEHMEN.**

nada
FÜR SAUBERE LEISTUNG



**JAHRESBERICHT
2021**

NADA DEUTSCHLAND

Die Stiftung Nationale Anti Doping Agentur Deutschland (NADA) ist die maßgebliche Instanz für sauberen Sport in Deutschland. Sie setzt sich national wie international für Fairness, Transparenz und Chancengleichheit aller Athleten*innen ein. Ihre Aufgaben umfassen die Umsetzung eines einheitlichen Dopingkontrollsystems für Deutschland, die Durchführung von Dopingpräventionsmaßnahmen, die Erteilung Medizinischer Ausnahmegenehmigungen und die Beantwortung von medizinischen Anfragen, die juristische Beratung für Verbände und Athleten*innen sowie die internationale Zusammenarbeit. Somit trägt die NADA maßgeblich zur Werteerhaltung im Sport bei.

Im Juli 2002 wurde die NADA mit einem Festakt im Alten Rathaus in Bonn gegründet und am 21. November desselben Jahres von der Stiftungsaufsicht anerkannt. Seither verfolgt sie ihren Stiftungszweck und unterstützt die Athleten*innen, die ihren Sport ehrlich betreiben. Als gemeinnützige Stiftung des privaten Rechts, die seit Januar 2020 institutionell gefördert wird, ist sie eine unabhängige Instanz. National wie international geht die NADA gegen Doping im Sport vor. Für die Zukunft des Sports. Für den Sportstandort Deutschland. Für saubere Athleten*innen. Für transparente Erfolge. Und für ehrliche Ergebnisse.

FÜR SAUBERE LEISTUNG – das ist die Vision der NADA. Dafür hat sie die Initiative **ALLES GEBEN, NICHTS NEHMEN** ins Leben gerufen. Sie dient als Plattform für alle, die sich für den sauberen Sport einsetzen wollen.

Mehr über die Arbeit der NADA erfahren auf www.nada.de oder direkt Kontakt aufnehmen per Mail an info@nada.de

Impressum

Stiftung Nationale Anti Doping Agentur Deutschland (NADA)
Heussallee 38 . 53113 Bonn . www.nada.de

Druck: Druckerei Franz Paffenholz GmbH
Königstraße 82 . 53332 Bornheim

NADA Material Nr. 100 . Mai 2022 . Auflage: 500



Gemeinsam mit unseren Partnern*innen – für sauberen und fairen Sport.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Bildnachweise Titelblatt:

Stiftung Sicherheit im Sport in Bonn . Anwendung des *Dried Blood Spot* . Schulung der Freien Mitarbeiter*innen für Dopingpräventionsmaßnahmen . Anhörung Schmerzmittelkonsum im Sportausschuss des Deutschen Bundestages . Forschungsprojekt: *Remote Testing* mit der *Dried Blood Spot*-Methode bei Gewichtheber Max Lang . Jahres-Pressekonferenz 2021 . Digitale Abschlussveranstaltung des Erasmus+ Projektes *„National Anti-Doping Governance Observer: Benchmarking Governance in NADOs (NADGO)“* . Kampagne *#weilichsportliebe* mit Hockey-Nationaltorhüterin Julia Sonntag - Foto © Moritz Dornbusch . Dr. Andrea Gotzmann im ZDF Mittagsmagazin . Das neue *e-Learning*-System . Digitale Pressekonferenz vor den Olympischen Spielen in Tokio (Japan) . Athletensprechstunde mit Athleten Deutschland e.V. . *Sport Medicine and Health Summit 2021* mit Dr. Anja Scheiff und Stefan Trinks . Journalisten-*Workshop* „Integrität im deutschen Sport“ . Vertreter*innen der deutschen Profiligen im Basketball (easyCredit BBL), Handball (LIQUI MOLY HBL) und Volleyball (VBL) in Bonn



LET'S TALK ABOUT

Chances.

„Nutze jede Chance,
die sich dir bietet –
fair und ehrlich.“

Katja Franzen,
Eisschnellläuferin



Mehr erfahren auf
www.alles-geben-nichts-nehmen.de

nada
FÜR SAUBERE LEISTUNG

INHALT

4 <i>Statements des NADA-Vorstands</i>	11 <i>Intelligence & Investigations</i>	16 Personal, Finanzen & Controlling
5 Grußwort des NADA-Aufsichtsrats	12 Medizin	18 Internationale Zusammenarbeit
6 Dopingkontrollsystem	13 Kommunikation & Marketing	20 Datenschutz
8 Recht	14 Prävention	22 Organigramm & Kontakt

ANHANG

23 Proben aus Trainings- und Wettkampfkontrollen 2021
27 Übernahme Ergebnismanagement- und Disziplinarverfahren
28 Mögliche Verstöße 2021
30 In 2021 abgeschlossene Fälle aus den Vorjahren
32 Genehmigte TUE-Anträge 2021
32 Meldepflicht- & Kontrollversäumnisse 2021

STETIGER FOKUS AUF FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG



Ein neues *e-Learning*-System, viele Online-Präventionsworkshops, ein weiteres *Remote Testing*-Projekt und fortlaufende, situationsbedingte Anpassungen der Hygiene- und Infektionsschutzmaßnahmen – trotz der anhaltenden COVID-19-Pandemie lief die Anti-Doping-Arbeit im Jahr 2021 auf hohem Niveau weiter. Die bereits vor dem Jahr 2020 getätigten Investitionen in die Digitalisierung grundlegender Prozesse in der Geschäftsstelle sowie der stetige Fokus auf Forschung und Entwicklung sind Basis für die Anti-Doping-Arbeit in diesen herausfordernden Zeiten. Die NADA hat die Pandemiephase zur Etablierung neuer Technologien und Verfahren im Jahr 2021 genutzt. In einem doppelten olympischen Vorbereitungszyklus für Tokio und Peking war es für die NADA von besonderer Bedeutung, die Athleten*innen und ihr Umfeld durch eine kontinuierliche Anti-Doping-Arbeit bei der Ausübung des fairen, sauberen und sicheren Sports zu unterstützen. Für die internationale Chancengleichheit setzte sich die NADA vor Ort sowie digital auf allen Ebenen ein. Die institutionelle Förderung durch den Bund ermöglichte der Stiftung die Umsetzung einer Vielzahl an Maßnahmen und Projekten, die zukunftsweisend für den sauberen Sport in Deutschland sind.

Dr. Andrea Gotzmann, Vorstandsvorsitzende der NADA seit 2011



Seit dem 1. Januar 2021 sind der überarbeitete Welt Anti-Doping Code (WADC) und der in Deutschland geltende Nationale Anti-Doping Code (NADC21) in Kraft. Wichtiger Schwerpunkt 2021 war die Implementierung des revidierten Regelwerks in den Strukturen des deutschen Sports. Zudem hat die NADA den neuen Standard für Ergebnismanagement-/ Disziplinarverfahren nach den Vorgaben der WADA eingeführt. Die international einheitliche Umsetzung der Disziplinarverfahren bei Verstößen gegen Anti-Doping-Bestimmungen stärkt die Anti-Doping-Arbeit auch in Deutschland. Die NADA erhält damit erstmals die Befugnis zur selbstständigen Festlegung von Sanktionen bei Verstößen gegen Anti-Doping-Bestimmungen. Die Fortführung intensiver *Intelligence- & Investigations*-Arbeit der NADA war dank innovativer *Remote*-Lösungen weiterhin möglich. Schließlich hat die NADA auch den Austausch mit den staatlichen Ermittlungsbeamten*innen während der COVID-19-Pandemie aufrechterhalten.

Dr. Lars Mortsiefer, Vorstandsmitglied der NADA seit 2011



WAHRUNG DER INTEGRITÄT DES SPORTS

Voraussetzung und Grundlage für den sportlichen Wettbewerb ist, dass dieser den Prinzipien von Fairness, Chancengleichheit und gegenseitigem Respekt unterliegt. Die gesellschaftliche Bedeutung des Sports und seine große Vorbildwirkung verlangen von allen Beteiligten ein beispielhaftes Engagement für die Wahrung der Integrität des Sports. Sie ist von erheblicher Relevanz für die Athleten*innen und den Leistungssport an sich – auch in Zeiten der COVID-19-Pandemie.

Nicht zuletzt die Olympischen Winter Spiele in Peking (China) haben gezeigt, wie wichtig die Anti-Doping-Arbeit schon in jungen Jahren ist. Die NADA in Deutschland setzt mit ihrem Präventionsprogramm GEMEINSAM GEGEN DOPING bereits im Nachwuchsbereich an, um die jungen Sportler*innen vor Leistungsmanipulation zu schützen und sie auf ihrem Weg für einen sauberen Sport zu begleiten. Die Aufklärungsarbeit entwickelte sich seit Beginn der Pandemie von einem überwiegend persönlichen Austausch zu gut angenommenen digitalen Programmen, mit denen die NADA eine große Anzahl an Athleten*innen sowie ihr betreuendes Umfeld erreicht.

Die NADA hat die fortwährende Pandemie im vergangenen Jahr auch genutzt, um im Dopingkontrollsystem die neuen Technologien und neue Verfahren im Ablauf zu festigen. Das aktuelle *Remote Testing*-Forschungsprojekt ist zukunftsweisend für die Anti-Doping-Arbeit.

Für die Wahrung der Integrität des Sports kommt es aber nicht nur auf die einzelnen Personen an. Wichtig ist, dass national wie international gemeinsam für die wichtigen Werte des Sports eingestanden wird. Die NADA setzt sich durch ihre Mitarbeit in Gremien der WADA und des Europarates, der Mitgliedschaft in dem Institut für Nationale Anti-Doping Organisationen (INADO) und zahlreichen Austauschtreffen sowie in internationalen Forschungsprojekten mit anderen Nationalen Anti-Doping Organisationen für die Chancengleichheit aller Sportler*innen ein.

Der proaktive Weg der NADA in diesen herausfordernden Zeiten, mit innovativen Lösungen weiterhin die Anti-Doping-Arbeit in Deutschland auf einem hohen Niveau zu halten, wird vom Aufsichtsrat der NADA nachdrücklich befürwortet und unterstützt. Der Vorstand hat den Aufsichtsrat anlässlich von drei digital durchgeführten Sitzungen im vergangenen Jahr über die Geschäftslage und -entwicklung der Stiftung, Risikolage und Risikomanagement, die kurz- und langfristige Planung sowie über allgemeine organisatorische Maßnahmen unterrichtet.

Prof. Hans Georg Näder
Aufsichtsratsvorsitzender

Prof. Dr. Christian Strasburger
Stv. Aufsichtsratsvorsitzender

Mitglieder des Aufsichtsrats

Prof. Hans Georg Näder . Aufsichtsratsvorsitzender | Vorsitzender Näder Holding

Prof. Dr. Christian J. Strasburger . Stv. Aufsichtsratsvorsitzender | Leiter des Bereichs Endokrinologie, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Endokrinologie, Stoffwechsel- und Ernährungsmedizin

Léa Krüger | Athletenkommission im Deutschen Olympischen Sportbund (seit 01.01.2022)

Amélie Ebert | Athletenkommission im Deutschen Olympischen Sportbund (bis 31.12.2021)

Sabine Poschmann (MdB) | Mitglied, Sportausschuss des Deutschen Bundestages (seit 26.04.2022)

Frank Ullrich (MdB) | Vorsitzender, Sportausschuss des Deutschen Bundestages (01.01.2022 bis 22.04.2022)

Dagmar Freitag (MdB) | Vorsitzende, Sportausschuss des Deutschen Bundestages (bis 31.12.2021)

Beate Lohmann | Abteilungsleiterin Sport im Bundesministerium des Innern und für Heimat

Torsten Burmester | Vorstandsvorsitzender, Deutscher Olympischer Sportbund (seit 01.02.2022)

Veronika Rücker | Vorstandsvorsitzende, Deutscher Olympischer Sportbund (bis 31.12.2021)

Bernhard Schwank | Abteilungsleiter III Sport und Ehrenamt, Staatskanzlei Nordrhein-Westfalen

Ingo Weiss | Sprecher der Spitzenverbände im Deutschen Olympischen Sportbund

Thomas Berlemann | Vorstandsvorsitzender, Stiftung Deutsche Sporthilfe (seit 30.11.2021)

Thomas Gutekunst | Vorstandsmitglied, Stiftung Deutsche Sporthilfe (bis 30.06.2021)



Forschungsprojekt: Remote Testing mit der Dried Blood Spot-Methode bei Gewichtheber Max Lang.

DOPINGKONTROLL-SYSTEM

Infektionsschutzmaßnahmen

Die Durchführung von Dopingkontrollen wurde durch zwei wesentliche Ereignisse im Jahr 2021 bestimmt. Einerseits mussten aufgrund der andauernden COVID-19-Pandemie entsprechende Kontrollstrategien entwickelt werden. Die von der NADA eingeführten Hygiene- und Infektionsschutzmaßnahmen bei Dopingkontrollen, unter Berücksichtigung der Empfehlungen von RKI und WADA, wurden regelmäßig der Pandemiesituation entsprechend, ganzjährig angepasst. Dies gewährleistete u. a. die Erfüllung aller Testprogramme der NADA.

„Doppeltes olympisches Jahr“

Andererseits mussten in 2021 die sogenannten pre-olympischen Testprogramme für zwei Olympische Spiele durchgeführt werden. Durch die Verlegung der Olympischen Sommerspiele Tokio in das Jahr 2021 begann das pre-olympische Testprogramm bereits Mitte Januar 2021 und endete mit der Eröffnung des Olympischen Dorfes in Tokio. Während die Olympischen Sommerspiele in Japan noch liefen, startete bereits das pre-olympische Testprogramm für die Olympischen Winterspiele 2022 in Peking.

Weitere Kontrolltätigkeit

In Zusammenarbeit mit dem Internationalen Skiverband (FIS) führte die NADA bei der Nordischen Ski-WM in Oberstdorf ein umfangreiches Kontrollprogramm durch. Bei der UEFA EURO 2020, im Sommer 2021, waren Mitarbeiter der NADA als *Chaperons* tätig. Die NADA übernimmt zudem seit Juni 2021 die Durchführung von Dopingkontrollen in der *European League of Football*.

Neues Forschungsprojekt und routinemäßiger Einsatz von Dried Blood Spot (DBS)-Kontrollen

Auch die Weiterentwicklung des Dopingkontrollprogramms war wichtiger Schwerpunkt im Jahr 2021. Mit der Verabschiedung des *Technical Document 2021 Dried Blood Spot* erlaubt die WADA die Nutzung der DBS-Methode im Rahmen von regulären Dopingkontrollen seit September 2021. Nachdem die NADA beginnend im Jahr 2015 in unterschiedlichen Projekten zur DBS-Technik ausreichend Erfahrung in der Anwendung der neuen Methode erlangt hat, konnten erste DBS-Proben unmittelbar nach Beginn des Gültigkeitszeitraumes des Technischen Dokuments genommen werden. In einem neuen Forschungsprojekt hat

545

Biologische Athletenpässe (ABP) mit insg. 1.472 genommenen Proben wurden im Bereich des hämatologischen Moduls kontinuierlich überwacht.

Rd. 3.000

Proben pro Jahr umfasste die Strategie zur Einlagerung von Dopingproben in die Langzeitlagerung.

1.420

Kontrollen mit 2.274 Proben wurden bei 438 deutschen Olympiateilnehmern*innen innerhalb des vorolympischen Testprogramms für Tokio durchgeführt.

die NADA gemeinsam mit dem Institut für Biochemie der Deutschen Sporthochschule Köln und der Firma Sportradar ein weiteres sechsmonatiges Pilotprojekt zur Fortentwicklung des Dopingkontrollsystems initiiert. Inhaltlich befasst sich das Forschungsprojekt mit den analytischen Möglichkeiten der DBS-Methode zum Nachweis möglicher Manipulationen. Zur Abnahme der DBS-Proben wurde eine neue technische *Remote Testing*-Lösung entwickelt, die erstmalig im Rahmen des Projektes im Einsatz erprobt wird.

Erweiterung des Team-Testpools

Die NADA legte im Februar 2022 gemeinsam mit Vertreter*innen der deutschen Profiligen im Basketball (easyCredit BBL), Handball (LIQUI MOLY HBL) und Volleyball (VBL) den Grundstein für eine Neustrukturierung von Dopingkontrollmaßnahmen außerhalb von Wettkämpfen in den drei Sportarten. Damit folgten Basketball, Handball und Volleyball dem bereits bestehenden und bewährten System im Fußball und Eishockey.

KONTROLLEN UND PROBEN 2021

12.659 Kontrollen insgesamt mit **16.153** Proben
[12.653 Urinproben (78%); 3.500 Blutproben (22%)]

8.114 Trainingskontrollen mit **11.148** Proben
[8.108 Urinproben (73%); 3.040 Blutproben (27%)]

4.545 Wettkampfkontrollen mit **5.005** Proben
[4.545 Urinproben (91%); 460 Blutproben (9%)]

485 Kontrollen mit **773** Proben deutscher Athleten*innen im Ausland

854 kontrollierte Wettkämpfe

4.974 Proben mit Zusatzanalysen gemäß TDSSA¹ auf GH² & GHRFs³

4.610 Proben mit Zusatzanalysen auf spezielle Stanazolol-Metaboliten

4.533 Proben mit Zusatzanalysen auf ESAs⁴

1.472 Proben für den *Athlete Biological Passport* (hämatologisch)

1.147 Proben mit Zusatzanalysen auf *Insuline*

288 Proben mit Zusatzanalysen auf Cobalt

99 Proben mit Zusatzanalysen auf IGFB⁵

46 Proben zusätzlich u.a. mittels IRMS⁶, auf siRNA⁷ sowie Transfusionen analysiert

103 Medikationskontrollen bei Pferden mit **113** Proben
[103 Blutproben (91%); 10 Urinproben (9%)]

1) TDSSA = *Technical Document for Sport Specific Analysis* (WADA)

2) GH = *Growth Hormone*

3) GHRFs = *Growth Hormone Releasing Factors*

4) ESAs = *Erythropoiesis Stimulating Agents*

5) IGFB = *Insulin-like Growth Factor-1 Analoga* in Blutserum

6) IRMS = *Isotope Ratio Mass Spectrometry*

7) siRNA = *small interfering RNA*



V.l.n.r.: Dr. Lars Mortsiefer, Dr. Caroline Bechtel, Prof. Dr. Martin Nolte und Dr. Andrea Gotzmann mit der Veröffentlichung der Ergebnisse der Evaluation des NADC.

Rd. 725

Anhörungen mit 464 festgestellten Meldepflicht- und Kontrollversäumnissen.

5

Verfahren vor dem Internationalen Sportschiedsgericht (CAS) durch die NADA im Jahr 2021 abgeschlossen. 3 noch laufende CAS-Verfahren.

MÖGLICHE VERSTÖSSE GEGEN ANTI-DOPING-BESTIMMUNGEN 2021

68 mögliche Verstöße aus Trainings- und Wettkampfkontrollen

48 mögliche Verstöße aus Wettkampfkontrollen
18 mögliche Verstöße aus Trainingskontrollen
2 sonstige Sachverhalte

Art der möglichen Verstöße

44 mögliche Verstöße nach Art. 2.1 NADC
8 mögliche Verstöße nach Art. 2.2 NADC
4 mögliche Verstöße nach Art. 2.3 NADC
1 möglicher Verstoß nach Art. 2.4 NADC
2 mögliche Verstöße nach Art. 2.1, 2.2 NADC
1 möglicher Verstoß nach Art. 2.2, 2.6 NADC
8 *Atypical Findings* (ATF) nach Art. 2.1 NADC

14 Sanktionen
15 Fälle ohne Dopingverstoß
30 Fälle mit Medizinischer Ausnahmegenehmigung (TUE) oder Attest
7 Verfahren bei Redaktionsschluss noch nicht abgeschlossen
2 Weitergabe an *International Federation / National Anti Doping Organisation*

464 Meldepflicht- und Kontrollversäumnisse

290 Verstöße gegen die Aktualisierungspflicht
123 nicht fristgerecht eingereichte Quartalsmeldungen
51 versäumte Kontrollen

363 Hochstufungen
101 „*Strikes*“ [97 festgestellt von der NADA; 4 festgestellt von internationalen Verbänden]

RECHT

Umsetzung des NADC21

Im Fokus 2021 stand die Umsetzung des seit dem 1. Januar 2021 gültigen Nationalen Anti-Doping Codes 2021 (NADC21). Die NADA startete eine umfangreiche Informations- und Erklärungskampagne. Das Kontrollpersonal, die Anti-Doping-Beauftragten der Sportfachverbände und interessierte Journalisten*innen wurden in Online-Seminaren über die Änderungen und Neuerungen im revidierten Code aufgeklärt. Auch mit den Athleten*innen stand das Ressort Recht der NADA im kontinuierlichen Austausch.

Evaluation des NADC

Das Institut für Sportrecht der Deutschen Sporthochschule Köln schloss das von der NADA initiierte Projekt zur Evaluation des Nationalen Anti-Doping Codes (NADC) ab. Das Forschungsprojekt, das an die erste Evaluation des Anti-Doping-Regelwerks aus dem Jahr 2018 anknüpfte, lieferte eine faktenbasierte Auswertung des NADC. Der NADC weist eine hohe Wirk- und Steuerungskraft in Bezug auf das Verhalten der Athleten*innen auf. Die NADA wird die Projektergeb-

nisse vor allem in die Präventions- und Informationsarbeit aufnehmen.

Anti-Doping-Gesetz

Am August 2021 trat das Gesetz zur Änderung des Anti-Doping-Gesetzes in Kraft. Die NADA hatte dafür im Februar 2021 detaillierte Änderungsvorschläge gemacht und unter anderem bei einer öffentlichen Anhörung im Sportausschuss des Deutschen Bundestages vorgestellt. Die NADA begrüßt die Einführung einer sogenannten Kronzeugenregelung im Anti-Doping-Gesetz. Vorschläge der NADA zur Reform der datenschutzrechtlichen Grundlagen in der Anti-Doping-Arbeit wurden jedoch leider nicht vom Gesetzgeber berücksichtigt.

„Operation Aderlass“

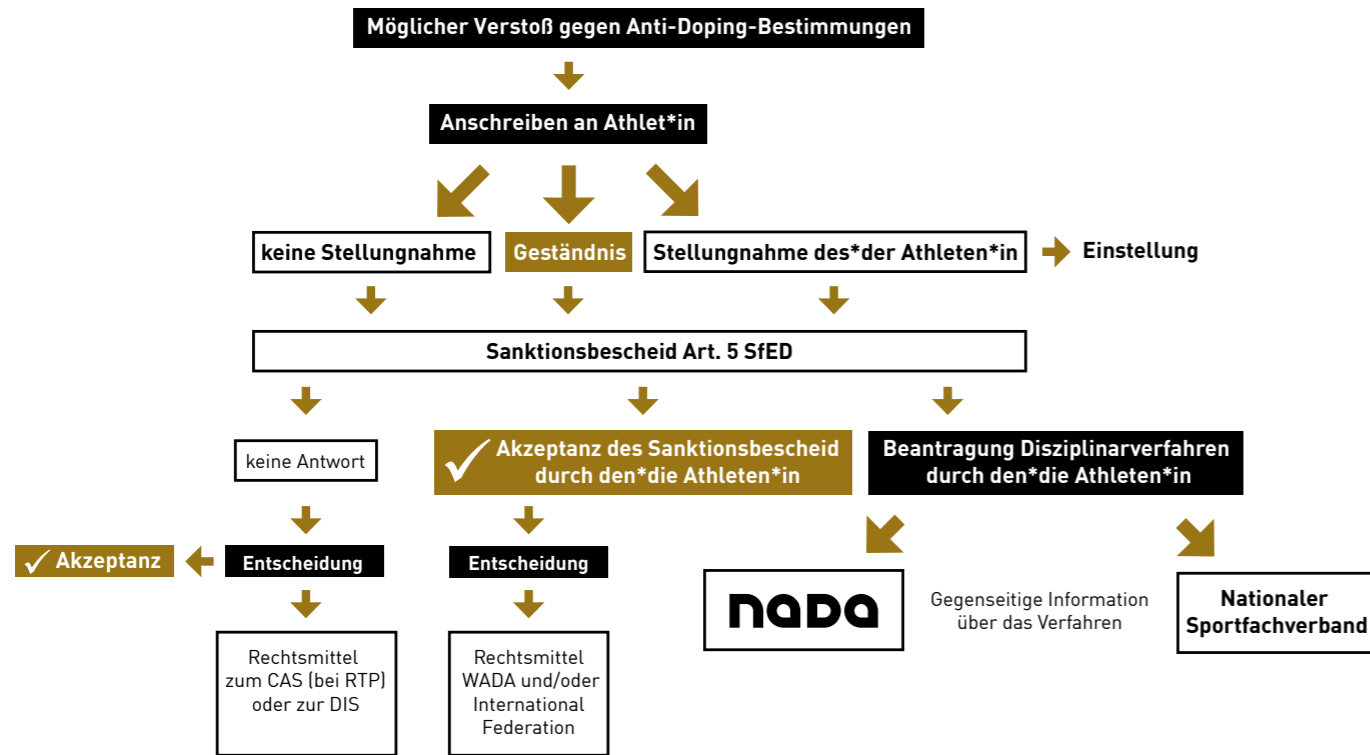
Das Urteil des Landgerichts München im Fall Mark S. im März 2021 ist aus Sicht der NADA ein Meilenstein und hat Signalwirkung. Die von der NADA aufgenommen sportrechtlichen Ermittlungen führten dazu, dass die NADA einen Athleten mit einer Sperre von neun Jahren und sechs Monaten sanktionierte. Ein weiteres von der NADA

geführtes sportrechtliches Verfahren aufgrund der Erkenntnisse endete vor dem Internationalen Sportschiedsgericht (*Court of Arbitration for Sport* (CAS)) mit keiner Sanktion für den Athleten. Die NADA hatte das Verfahren vor dem CAS angestrengt, um einen Freispruch des Athleten vom Deutschen Sportschiedsgericht (Deutsche Institution für Schiedsgerichtsbarkeit (DIS)) überprüfen zu lassen.

Ergebnismanagement- und Disziplinarverfahren

Seit dem 1. Januar 2021 regelt der Standard für Ergebnismanagement-/ Disziplinarverfahren der NADA den prozessualen Ablauf von Verfahren wegen möglicher Verstöße gegen Anti-Doping-Bestimmungen. Weiterhin unterteilt sich das Verfahren in das Ergebnismanagement – also die administrativ-inhaltlichen Ermittlungen, ob ein Verstoß gegen Anti-Doping-Bestimmungen nicht ausgeschlossen ist – und das Disziplinarverfahren. Disziplinarverfahren werden in Deutschland von der NADA vor dem DIS geführt. International ist der CAS zuständig.

Ablauf eines Ergebnismanagementverfahrens bis zum Sanktionsbescheid



Im Ergebnismanagement hat die NADA nun selbst die Möglichkeit, nach Abschluss der Ermittlungen, eine Sanktion festzulegen. Im sogenannten Sanktionsbescheid bewertet die NADA den vorliegenden Sachverhalt nach rechtlichem Gehör der betroffenen Athleten*innen sowie der Prüfung der administrativen Vorgaben (wie z. B. die B-Probe, mögliche medizinische Rechtfertigungen).

Der Sanktionsbescheid umfasst einen konkreten Sanktionsvorschlag der NADA. Akzeptiert ein*e Athlet*in diesen Vorschlag, legt die NADA die finale Entscheidung auf der Grundlage des Sanktionsbescheids fest. Wird der Sanktionsbescheid nicht akzeptiert, können die Athleten*innen das Disziplinarverfahren vor dem DIS beantragen. Gegen die finale Entscheidung der NADA kann



Beispiel eines Sanktionsbescheides der NADA.

ebenfalls ein Rechtsmittel vor dem DIS oder dem CAS eingelegt werden. Im Jahr 2021 wurden 68 Ergebnismanagementverfahren wegen möglicher Verstöße gegen Anti-Doping-Bestimmungen eingeleitet. Die NADA führte 5 weitere Verfahren vor dem CAS, die aus den Vorjahren stammten.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird die NADA weiterhin von der detaillierten Veröffentlichung von Sanktionsentscheidungen absehen.



Workshop für staatliche Ermittlungsstellen am 23. November 2021 unter Einhaltung der zum Zeitpunkt geltenden COVID-19-Infektionsschutzmaßnahmen.

INTELLIGENCE & INVESTIGATIONS

Vernetzung

Vernetzung ist ein wichtiger Erfolgsfaktor für die Ermittlungsarbeit. Das *Intelligence- & Investigations-Team* (I&I) der NADA verstärkte im Jahr 2021 die Kooperation mit staatlichen Ermittlungsstellen und hielt die nationale und internationale Zusammenarbeit – trotz der COVID-19-Pandemie – aufrecht. Hinweise und Informationen, die die NADA über ihr anonymes Hinweisgebersystem SPRICH'S AN erhalten hat, führten auch im Jahr 2021 zur Verfolgung möglicher Verstöße gegen Anti-Doping-Bestimmungen. Sportradar unterstützte die NADA im vergangenen Jahr unter Einhaltung datenschutzrechtlicher Anforderungen vor allem in den Bereichen *Social Media Monitoring*, Netzwerk-Recherchen und Fallanalysen.

Austausch

Digitale Formate ermöglichten es, das Netzwerk von staatlichen Ermittlungsstellen und sportspezifischer Anti-Doping-Ermittlung zu intensivieren. Rund 30 Vertreter*innen von Staatsanwaltschaften, des Bundes-, Landes- und Zollkriminalamtes sowie den beiden deutschen WADA-akkreditierten Anti-Doping-Laboren tauschten

sich digital über Aktuelles aus der Anti-Doping-Arbeit aus. Das jährliche *Update* der NADA für die staatlichen Ermittlungsbehörden fand erstmalig als hybride Veranstaltung statt. Das Format gab den knapp 40 Ermittlern*innen – u. a. des Zolls, des Bundeskriminalamtes, der Landeskriminalämter und einzelner Polizeidienststellen sowie Staatsanwälten*innen – Gelegenheit, sich zu informieren sowie offene Fragen mit den Referenten*innen zu klären. Zu den Teilnehmenden zählten auch Vertreter*innen von AntiDoping Schweiz (seit 01.01.2022 *Swiss Sport Integrity*) und der NADA Austria. Auch der internationale Austausch ist essenziell für die Verfolgung von Dopingverstößen. Die NADA ist Teil der von der WADA ins Leben gerufenen Experten*innengruppen für *Intelligence & Investigations „Anti-Doping Intelligence and Investigations Network (ADIIN)“* sowie von *„Sport Human Intelligence Networks (SHIN)“*.

Fortbildungs- und Forschungsinitiative im Dopingstrafrecht

Die NADA plant in Zusammenarbeit mit dem ehemaligen Ersten Staatsanwalt der Abteilung Anti-Doping-Delikte der Staatsanwaltschaft Freiburg und

881

Zugriffe und 12 Meldungen über SPRICH'S AN hat die NADA 2021 verzeichnet.

9

Strafanzeigen sowie 2 Informativische Mitteilungen wurden an die zuständigen Staatsanwaltschaften übermittelt.

33

sonstige Hinweise erhielt die NADA, denen sie nachging.

jetzigem Direktor des Amtsgerichts Bühl, Dr. Sebastian Wußler, die Institutionalisierung der Fortbildung für Ermittlungsbeamte*innen zu relevanten Themen der Anti-Doping-Arbeit. Ziel ist es, durch Vernetzung und Wissensaustausch von Fachexperten*innen zu einer qualitativen Weiterentwicklung der Anti-Doping-Arbeit im strafrechtlichen Kontext beizutragen. Neben Praxisveranstaltungen zur Vernetzung soll ein strukturiertes Fort- und Weiterbildungsprogramm etabliert werden. Erfahrene Ermittler*innen des Zollfahndungsdienstes und der Landeskriminalämter sowie Staatsanwälte*innen der Schwerpunktstaatsanwaltschaften werden dem Referenten*innenpool ebenso angehören wie Experten*innen der WADA-akkreditierten Labore und der NADA. Die Fortbildungsinitiative wird vom Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp) ideell unterstützt. Eine erste *Kick-Off-Veranstaltung* ist im Jahr 2022 geplant.



NADA-Beitrag beim Sports, Medicine and Health Summit 2021 mit Dr. Anja Scheiff und Stefan Trinks.

MEDIZIN

Digitale Tagungen, Online-Datenbank und YouTube

Das Ressort Medizin hat das Online-Informationsangebot im Jahr 2021 weiter ausgebaut. Zahlreiche Online-Veranstaltungen zu medizinischen Themen der Anti-Doping-Arbeit, wie ein Beitrag beim *Sports Medicine and Health Summit*, bei der Medizinertagung des Deutschen Behindertensportverbandes und des Deutschen Leichtathletik-Verbandes, der Jahrestagung der Verbandsärzte Deutschland e.V. oder im Rahmen der Olympiavorbereitung die Schulung der Sportmediziner*innen, Sportphysiotherapeuten*innen und Sportpsychologen*innen, trugen zur Information bei.

Die Medikamenten-Datenbank NADAmед, die sowohl in der NADA-App NADA2go als über die NADA-Website www.nada.de abgerufen werden kann, stellt ein ausführliches Recherche-Tool dar. Sie enthält rund 3.000 Medikamente und Wirkstoffe, die auf ihre Dopingrelevanz hin überprüft werden können. Die Datenbank



wurde 2021 inhaltlich aktualisiert. Das NADA-YouTube-Format #NADAinformiert nutzte das Ressort Medizin, um im Jahr 2021 Wissenswertes rund um die WADA-Verbotsliste einem breiten Publikum vorzustellen.

Broschüren und Informationsflyer

Das Ressort Medizin veröffentlichte die deutsche Übersetzung der WADA-Verbotsliste 2022. Die wichtigsten Änderungen der WADA-Verbotsliste im Vergleich zum Vorjahr fasste das Ressort in einem Infoblatt zusammen und erstellte zusätzlich einen Informationsflyer und einen FAQ-Leitfaden zu den Änderungen in Bezug auf Glucocorticoide. Weiterhin veröffentlichte das Ressort die „Beispielliste zulässiger Medikamente“ sowie die „MediCard“.

101

TUEs hat die NADA im Jahr 2021 erteilt, vier TUE-Anträge wurden abgelehnt.

604

medizinische Anfragen hat das Ressort Medizin insgesamt erhalten und bearbeitet.

65.472

Website-Suchanfragen in der Medikamenten-Datenbank NADAmед. Zusätzlich wird NADAmед auch über die NADA-App genutzt.

Forschung

Das Ressort Medizin ist zuständig für die Begleitung von Forschungsprojekten der beiden deutschen WADA-akkreditierten Anti-Doping-Labore. Im vergangenen Jahr schützten die Ergebnisse des Forschungsprojektes des Instituts für Biochemie der Deutschen Sporthochschule Köln, des Anti-Doping-Labors in Japan und des Anti-Doping-Labors in Los Angeles Athleten*innen, die Chlorphenesin-haltige Sonnencremes nutzen, vor unberechtigten Dopingvorwürfen. Die Veröffentlichung zum Forschungsprojekt ist hier einsehbar:



Jahres-Presskonferenz der NADA am 1. Juni 2021

KOMMUNIKATION & MARKETING

Digitale Öffentlichkeitsarbeit

Auch 2021 war die Öffentlichkeitsarbeit der NADA geprägt von Online-Veranstaltungen und digitalen Meetings. Die Jahres-Presskonferenz zur Vorstellung der Anti-Doping-Aktivitäten 2020 am 1. Juni 2021 sowie die Pressekonferenz zur Vorstellung der Maßnahmen der NADA zur Vorbereitung auf die Olympischen Spiele in Tokio am 21. Juli 2021 fanden online statt. Beim Journalisten-Workshop am 26. Oktober 2021 diskutierten Sylvia Schenk (*Transparency International* Deutschland e.V.), Maximilian Klein (Athleten Deutschland e.V.), Dr. Stephan Netzle (Rechtsanwalt, ehemaliger Weltklasse-Ruderer) und Dr. Lars Mortsiefer digital über das Thema Integrität im deutschen Sport. Digitale Redaktionsschulungen, die Mitwirkung bei verschiedenen Online-Workshops sowie die kontinuierliche Information in den sozialen Netzen rundeten die Öffentlichkeitsarbeit im Jahr 2021 ab.

Online-Projekte

Ein weiterer Fokus lag auf der Weiterentwicklung der Online-Medien. Die NADA-Website www.nada.de und die NADA-App – die nun den Namen NADA2go trägt – wurden 2021 zielgrup-

penspezifisch angepasst, wobei ein Schwerpunkt auf der barrierefreien Gestaltung lag. Darüber hinaus erfuhr der NADA-Newsletter einen Relaunch und wird seit Januar 2022 wieder regelmäßig versendet. Die Anmeldung erfolgt unter: www.nada.de/service/newsletter

Plattform für sauberen Sport

Mit der Kampagne #weilichsportliebe stellte die NADA 2020 und 2021 die grundlegenden Werte des sauberen und fairen Sports in den Vordergrund. In vier persönlichen Stories berichteten zwei Olympiateilnehmerinnen über die Bedeutung der Wertediskussion im Sport aus ihrer Sicht. Die Kampagne wurde mit sechs Instagram Reels aus Videomaterial früherer Aktionen ergänzt. Sport-Piktogramme der NADA wurden für alle olympischen und paralympischen Sommer- und Wintersportarten zum kostenfreien Download und zur nicht-kommerziellen Nutzung auf der Initiativ-Website zur Verfügung gestellt. Mit ihren Kampagnen und Aktionen stellt die Plattform ALLES GEBEN, NICHTS NEHMEN verschiedene Mitmach-Möglichkeiten bereit, um sich für den sauberen Sport einzusetzen.

319

Anfragen per E-Mail hat die Stabsstelle Kommunikation & Marketing beantwortet.

Rd. 230

Teilnehmende an den digitalen Workshops und Pressekonferenzen.

Rd. 9.000

Abonnements der Social Media Kanäle der NADA bei Facebook, Twitter, Instagram und YouTube.

Forschungsprojekte

Die NADA war im Bereich der Kommunikation 2021 am Forschungsprojekt „(Spitzen-)Trainer und Medien: eine Analyse zur Wahrnehmung und Bewertung der Dopingberichterstattung und die Auswirkung auf die Trainingsarbeit“ der Technischen Universität München sowie am EU-geförderten Forschungsprojekt „National Anti-Doping Governance Observer: Benchmarking Governance in National Anti-Doping Organisation (NADGO)“ der Institution *Play the Game* beteiligt. Höhepunkt war die Abschlussveranstaltung vom 18. bis 19. Mai 2021, die mit rund 120 Teilnehmenden aus aller Welt durch die NADA gehostet wurde. Die Veröffentlichung zum Forschungsprojekt ist hier einsehbar:





Präventionsstand bei den Einzelstreckenmeisterschaften der DLRG am 4. September 2021.

PRÄVENTION

Harmonisierung der Dopingprävention

Die NADA setzte im vergangenen Jahr den seit Januar 2021 gültigen *International Standard for Education* (ISE) um. Der ISE ist ein deutliches Signal der WADA, Prävention als einen gleichberechtigten Arbeitsbereich im Einsatz für den sauberen Sport zu etablieren. Die Festlegung verbindlicher Normen, die bei der Planung, Umsetzung, Überwachung und Evaluierung eines wirksamen Dopingpräventionsprogramms umgesetzt sind, wird bei der NADA, im Rahmen des Präventionsprogramms GEMEINSAM GEGEN DOPING verwirklicht. Die vier Komponenten – Bewusstseinsbildung, Informationsvermittlung, Wissensvermittlung und Wertevermittlung – sind hierbei elementare Bestandteile. Der Verpflichtung zur Einrichtung eines Dopingpräventionspools ist von der NADA angestoßen und hat einen entsprechenden Personenkreis definiert, der Teil des Dopingpräventionsprogramms GEMEINSAM GEGEN DOPING ist. Eine kontinuierliche Evaluation der Präventionsmaßnahmen ist seit Jahren Bestandteil der Arbeit der NADA. Hierbei geht es um eine quantitative Eigenevaluation, aber auch die Qualität der Bildungsarbeit im

Bereich Anti-Doping ist fester Bestandteil. Der ISE trägt mit der Setzung von Rahmenparametern für die Dopingpräventionsarbeit weltweit zu einer globalen Harmonisierung der Aktivitäten in der Dopingprävention bei.

Wertevermittlung in der Verhaltensprävention

Die Vermittlung von Werten wie Fairplay, Gerechtigkeit, Respekt, Toleranz und Ehrlichkeit spielt gerade in den jüngeren Zielgruppen die entscheidende Rolle in der Dopingprävention. Sportler*innen und ihr Umfeld können in einfachen Entscheidungssituationen zur Reflexion ihres Verhaltens angeregt werden. Neben der Informationsvermittlung gibt die NADA durch die Wertevermittlung das nötige Rüstzeug, um eine eigene Haltung zu Werten im Sport zu entwickeln und der sportlichen Karrieren auch in schwierigen Situationen informierte, reflektierte und mündige Entscheidungen zu treffen. Die Wertevermittlung stellt ein zentrales Element der Verhaltensprävention dar. Da Veranstaltungen vor Ort im Pandemiejahr 2021 nicht immer möglich waren, hat die NADA ihr digitales Angebot im

17.825

Neu-Registrierungen insgesamt beim alten und neuen e-Learning-System.

165

Schulungen und Workshops wurden digital und vor Ort durchgeführt (220 waren geplant). 34 Infostandein-sätze wurden umgesetzt (91 waren geplant).

Rd. 75.000

Zugriffe auf die Website des Präventionsprogramms gemeinsam-gegen-doping.de

Bereich der Prävention weiter ausgebaut und neben einem neuen e-Learning-System das Online-Angebot ausgeweitet und alle Broschüren überarbeitet.

Netzwerk für Dopingprävention

Mit dem nationalen Präventionsnetzwerk GEMEINSAM GEGEN DOPING verfolgt die NADA gemeinsam mit Institutionen der deutschen Sportstruktur einen partizipativen Ansatz. Im Netzwerk werden verhältnis- und verhaltenspräventive Ansätze zusammengeführt. Die Zielstellung ist dabei, die Kompetenz von Institutionen sowie Personen weiterzuentwickeln und die Qualität der Angebote und Maßnahmen zu steigern. Als Austauschkanäle dienen dabei u. a. die jährliche Netzwerkveranstaltung und die digitale *Community*. Erst durch die Verankerung von Dopingprävention in den Strukturen des organisierten Sports wird die Vision, Athleten*innen nachhaltig während der gesamten sportlichen Laufbahn zu begleiten, gelebte Realität.

Neues e-Learning-System

Digitales Lernen ist mittlerweile etablierter Standard – gerade in der Zielgruppe im Jugend- und Nachwuchsbereich. Um ein attraktives Lernangebot für mobile Endgeräte zu ermöglichen, hat die NADA in 2021 ihr e-Learning über die *Micro-Learning-App* chunkx neugestaltet und umfassend weiterentwickelt. Die App bietet verbesserte Auswertungs- und Analyse-möglichkeiten, was den Wissensstand der Zielgruppe zu einzelnen Themenbereichen und Fragen angeht und trägt so zur fortschreitenden Digitalisierung in der Präventionsarbeit bei.



Präventionsvideos in Gebärdensprache

Die NADA stellt seit Anfang 2022 eine Vielzahl ihrer Präventionsvideos in Deutscher Gebärdensprache zur Verfügung. In den Testpools der NADA befinden sich auch gehörlose und hörbehinderte Athleten*innen. Es ist essenziell, dass auch sie sich entsprechend informieren können und aufgeklärt werden.



Freie Mitarbeiter*innen

Die NADA hat ihre freien Mitarbeiter*innen im Rahmen der jährlichen Qualitätssicherung erneut geschult. Die freien Mitarbeiter*innen unterstützen die NADA bei der Umsetzung von Präventionsmaßnahmen vor Ort. Auf der Agenda standen, neben der Wissensvertiefung im Bereich Anti-Doping, auch der Kompetenzaufbau für die unterschiedlichen Einsatzgebiete am Infostand, in *Workshops* und bei Vorträgen. Das Projekt der digitalen Plattform der freien Mitarbeiterschaft bildet die Antwort auf einen gewachsenen organisatorischen Aufwand sowie den erhöhten Bedarf an effektiven qualitätssichernden Maßnahmen. Über die Plattform sollen Themen im Kontext der freien Mitarbeiterschaft wie etwa der Zuteilung, Vergabe und Organisation sämtlicher Präventionsveranstaltungen abgewickelt werden.



ADB-Workshop

In einem digitalen *Update* hat die NADA die Anti-Doping-Beauftragten (ADB) der nationalen Sportfachverbände über aktuelle Anti-Doping-Themen informiert. Dabei führten die Referenten*innen der NADA die Teilnehmenden durch Änderungen und wichtige Hinweise aus den Bereichen Recht, Medizin, Dopingkontrollsystem sowie Prävention und standen für Fragen der Anwesenden zur Verfügung.



Digitale Lehrer*innenfortbildung

Lehrer*innen vermitteln Kindern und Jugendlichen grundlegende Einstellungen und Werte. Für diese wichtige Zielgruppe veranstaltete die Deutsche Olympische Akademie (DOA) in Kooperation mit der NADA eine digitale Lehrer*innenfortbildung zu den Themen Fairplay und Dopingprävention.



Partner-Motive

Mit den GEMEINSAM GEGEN DOPING Partner-Motiven kommunizieren Partner-Verbände ihr Engagement, ihre Teilnahme am Netzwerk und ihre Haltung für einen sauberen Sport aktiv nach außen. In einer entsprechenden Vorlage stehen acht unterschiedliche *Headlines* wie z. B. „HÖHER. SCHNELLER. SAUBER.“ oder „PRO: SPORT. ANTI: DOPING.“ zur Verfügung, die durch attraktive Bilder zum Leben erweckt werden und individuell zum jeweiligen Verband passen. 2021 wurden in Verbandsmagazinen oder im *Social Media*-Bereich zahlreiche Partner-Motive umgesetzt.





**Rd.
10,7 Mio.**

Euro Gesamtbudget stand der NADA im Jahr 2021 zur Verfügung.

Rd. 8 Mio.

Euro wurden 2021 aus Bundesmitteln bereitgestellt.

PERSONAL, FINANZEN & CONTROLLING

Geschäftsverlauf und Finanzlage der Stiftung

Seit dem Geschäftsjahr 2020 wird die NADA durch das Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) im Rahmen einer institutionellen Förderung gefördert. Diese Förderart gewährleistete der NADA auch im Jahr 2021 eine finanzielle Planungssicherheit.

Der Bund beteiligte sich mit einer Zuwendung in Höhe von rund 5,8 Mio. Euro am operativen Geschäft der NADA. In diesen Mitteln ist auch der Eigenanteil der durch das BMI geförderten Spitzensportverbände zur Finanzierung des Dopingkontrollsystems der NADA enthalten.

Die Finanzierungsbeitragung der Länder erfolgte gemeinschaftlich an der Finanzierung der Dopingprävention in Höhe von 385 Tsd. Euro. Der Sport leistete einen Beitrag in Höhe von rund 1,8 Mio. Euro.

Das Gesamtbudget des operativen Geschäftes belief sich auf rund 10,7 Mio. Euro. Inkludiert sind Bundesmittel in Höhe von rund 2,2

Mio. Euro, die zur Finanzierung von Forschungs- und Analysezwecken an die WADA-akkreditierten Labore in Köln und in Kreischa weitergeleitet wurden.

Im Zuge des Umstellungsprozesses auf die institutionelle Förderung wurden kontinuierlich, unter Anwendung der Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur institutionellen Förderung (ANBest-I), zuwendungs- und vergaberechtlich erforderliche prozessuale Anpassungen durchgeführt.

Die weltweite COVID-19-Pandemie wirkte sich auch im Jahr 2021 auf die Geschäftstätigkeit der NADA aus. Der Vorstand setzte in enger Abstimmung mit dem Betriebsarzt umfangreiche COVID-19-Infektionsschutzmaßnahmen (u. a. Impfangebote sowie flächendeckendes mobiles Arbeiten im gesamten Jahr) um. Dies erfolgte stets orientiert an den aktuellen Gesetzesvorgaben und Beschlüssen von Bundesregierung und Landesregierung NRW, fokussiert auf die konkreten Belange der Stiftung. Der Gesundheitsschutz der Mitarbeiter*innen sowie aller an den

Dopingkontrollmaßnahmen beteiligter Personen und der Athleten*innen stand weiterhin im Mittelpunkt.

Zum Stand 31. Dezember 2021 waren bei der NADA 36 Vollzeitkräfte und sieben Mitarbeiter*innen in Teilzeit sowie fünf geringfügig Beschäftigte angestellt.



Die Liegenschaften der NADA in Bonn.

Einnahmen 2021	in %	Betrag in €
1 Zuwendungen des Bundes (NADA)	53,7	5.756.192
2 Zuwendungen des Bundes (Analytik & Forschung)	21,1	2.264.079
3 (Anteilige) Erstattung Kontrollkosten (Sportverbände)	10,5	1.128.350
4 Zuwendungen des Sports	5,9	630.000
5 Zuwendungen der Länder	3,6	385.433
6 Sonstiges	2,9	309.228
7 Erträge Stiftungskapital	0,9	100.768
8 Verwendung Ergebnisvortrag	1,4	154.200
Gesamt	100	10.728.250

Ausgaben 2021	in %	Betrag in €
1 Durchführung von Dopingkontrollen	37,7	4.037.160
2 Personalkosten	23,6	2.530.841
3 Analytik & Forschung	21,1	2.264.079
4 Sachausgaben	6,4	685.456
5 Präventionsprojekte	4,1	443.154
6 Ergebnismanagement	3,6	387.189
7 Sonstiges	2,8	302.598
8 Ausgaben im Bereich Medizin	0,7	77.773
Gesamt	100	10.728.250

Erläuterung Tabelle

Unter Beachtung der Allgemeinen Nebenbestimmungen zur institutionellen Förderung hat die NADA den Ergebnisvortrag teilweise zur Finanzierung des operativen Geschäfts und somit zur Deckelung des Jahresfehlbetrages verwendet. Somit erzielte die NADA ein in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichenes Jahresergebnis gemäß Haushaltsrecht.

Der Jahresabschluss der NADA wird jährlich von einem externen Wirtschaftsprüfer geprüft. Diese Prüfung führte für das Jahr 2021 zu keinen Einwendungen.



V.l.n.r.: Edith Drieskens (KU Leuven), Jens Sejer Andersen (*PlaytheGame*), Akaash Maharaj (*Governance* Experte und ehemals Mitglied der *WADA Governance Reform Group*), Richard McLaren (Sportanwalt und CEO, *McLaren Global Sports Solutions*), Dr. Andrea Gotzmann, Eva Bunthoff und Jorge Leyva (CEO, INADO) bei der digitalen Abschlussveranstaltung des Forschungsprojektes *„National Anti-Doping Governance Observer: Benchmarking Governance in National Anti-Doping Organisation (NADGO)“* der Institution *Play the Game*.

INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT

Die Anti-Doping-Arbeit kann sich nur durch den zielgerichteten Austausch nationaler und internationaler Experten*innen weiterentwickeln. Die Arbeitsfelder Dopingkontrollsystem, Ahndung von Regelverstößen, Prävention, Medizin und Pharmakologie sowie die aktive (Mit-)Gestaltung des internationalen Regelwerks profitieren in hohem Maße von internationalen Kooperationen.

Die NADA ist Mitglied in mehreren Technischen Arbeitsgruppen der WADA, wie der *Technical Working Group on Data Protection* und der *Technical Working Group Media Relations and Communications*, und trägt mit ihrer Erfahrung und ihrem Wissen dort zur weiteren Harmonisierung der Anti-Doping-Arbeit weltweit bei.

Die Zusammenarbeit mit anderen Nationalen Anti-Doping-Organisationen (NADOs) bringt nicht nur die Arbeit in den oben genannten Bereichen voran und ist ein entscheidender Teil der Kompetenzentwicklung und Bildungsarbeit der NADA, sondern ist auch dringende Notwendigkeit, um mehr

Chancengleichheit für deutsche Sportler*innen im internationalen Kontext zu schaffen.

Mit Dr. Lars Mortsiefer, Vorstandmitglied und Chefjustitiar der NADA, ist die NADA weiterhin im Vorstand des Instituts für Nationale Anti-Doping Organisationen (INADO) vertreten und macht sich in diesem Umfeld stark für die Vernetzung der NADOs.

Die NADO *Leaders* Gruppe traf sich in 2021 mehrmals digital, um die aktuellen Pandemieauswirkungen, Fragen zu *Governance* Strukturen im Sport und Strategien für die zukünftige Anti-Doping-Arbeit zu thematisieren.

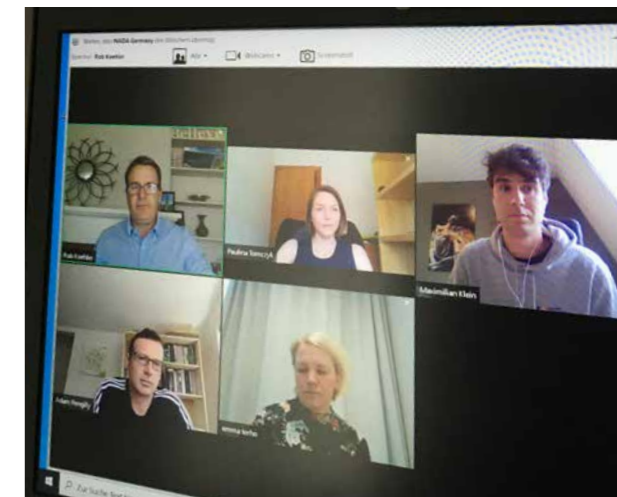
Im Pandemiejahr 2021 zählten die digitalen *Meetings* im Rahmen der DACH-Gruppe – dem Zusammenschluss der deutschsprachigen Länder Deutschland, Österreich und Schweiz – über alle Arbeitsbereiche der NADA hinweg zu einem wichtigen Baustein der internationalen Kooperation. Für den Bereich der Dopingkontrollen kooperierte bereits in den Vorjahren eine Gruppe verschiedener

NADO-Experten*innen aus aller Welt, um insbesondere alternative Lösungen in Zeiten der COVID-19-Pandemie zu finden. Auch im Bereich der Kommunikation fand erneut auf Initiative der NADA ein Treffen internationaler Experten*innen statt.

Nach längerer Zeit empfing die NADA auch wieder Besuch aus dem Ausland in der Heussallee. Die Kollegen*innen der brasilianischen NADO, *Brazilian Doping Control Authority* (ABCD), waren zu einem informellen Austausch nach Bonn gekommen.



Besuch der Kollegen*innen der brasilianischen NADO, *Brazilian Doping Control Authority* (ABCD), in Bonn.



V.l.n.r.: Rob Koehler (*Global Athletes*), Paulina Tomczyk (*EU Athletes*), Maximilian Klein (Athleten Deutschland e.V.), Adam Pengilly (Athletenvertreter in der WADA-Arbeitsgruppe für *Governance-Fragen*) und Emma Terho (Mitglied der IOC- und WADA-Athletenkommission) bei der digitalen Abschlussveranstaltung des Forschungsprojektes *NADGO – The role of athletes in antidoping governance*.

BETEILIGTE DER NADA IN INTERNATIONALEN GREMIEN 2021

Gremien des Europarats

CAHAMA und Monitoring Group of the Anti-Doping Convention,

Deutsche Delegation, ständige Mitglieder: Dr. Andrea Gotzmann, Dr. Lars Mortsiefer

Advisory Group on Science, Mitglied: Dr. Andrea Gotzmann

Advisory Group on Legal Issues, Vorsitzender: Dr. Lars Mortsiefer

Advisory Group on Compliance, Mitglied: Dr. Lars Mortsiefer

Advisory Group on Education, Mitglied: Dr. Andrea Gotzmann

Ad Hoc Group on Whistleblower Protection, Mitglied: Dr. Lars Mortsiefer

Ad Hoc Group of Experts on ensuring effective access of athletes to justice and fair trial,

Mitglied: Dr. Lars Mortsiefer

Welt Anti-Doping Agentur (WADA)

Technical Working Group on Data Protection, Mitglieder: Dr. Lars Mortsiefer, Johanna Falkenstein

Technical Working Group on Media Relations and Communications, Mitglied: Eva Bunthoff

Institute of National Anti-Doping Organisations (INADO)

INADO Governing Board: Stellvertretender Vorstandsvorsitzender: Dr. Lars Mortsiefer

INADO Expert Groups: Dr. Andrea Gotzmann, Dr. Lars Mortsiefer, Eva Bunthoff, Dr. Anja Scheiff, Stefan Trinks

Internationale Verbände

Anti-Doping Panel of the Union of the European Football Associations (UEFA), Mitglied: Dr. Andrea Gotzmann

Internationale Forschungsprojekte

Erasmus+ Projekt: National Anti-Doping Governance Observer: Benchmarking Governance in

National Anti-Doping Organisations (NADGO), Koordinator: *Play the Game* (Dänemark)

Gremien der UNESCO

UNESCO Conference of Parties to the International Conference against Doping in Sport,

Deutsche Delegation, Mitglied: Dr. Andrea Gotzmann

BERICHT DES DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN

Externer Datenschutzbeauftragter der NADA ist Dr. Ralf Schadowski

1. Zusammenfassung

Hiermit bescheinige ich als externer bestellter Datenschutzbeauftragter der Nationalen Anti Doping Agentur Deutschland ein vorhandenes Datenschutz Managementsystem gemäß Anforderung durch das gültige Bundesdatenschutzgesetz 2018 (neu) und der europäischen Datenschutz Grundverordnung (EU-DSGVO / GDPR).

Die Nationale Anti Doping Agentur Deutschland hat sich einer Aufnahme auf Basis BSI Grundschutz unterzogen, und hat die Handlungsempfehlungen umgesetzt.

Insbesondere die nachstehenden Bereiche werden im Geltungsbereich des Datenschutzmanagement Systems (DSMS) umgesetzt:

- Auftragsverarbeitung nach Art 28 DSGVO / §62 BDSG
- Verfahrensverzeichnisse nach Art 30 DSGVO / §70 BDSG
- Sachgerechtes Auskunftsverfahren nach Art 15 DSGVO / §34 BDSG
- Technisch organisatorische Maßnahmen nach Art 32 DSGVO / §64 BDSG
- Datenschutz Richtlinie
- Datenschutz Mitarbeiter*innensensibilisierung

2. Status Quo – Datenschutz Managementsystem

Nr. [lfd.]	Kritikalität [1-6]	Erfüllung [%]	Aufgabe (DSMS Datenschutz Managementsystem)
1	1	100	Bestellung Datenschutzbeauftragter
2	1	100	Meldung DSB bei Aufsicht
3	1	93	Auftragsverarbeitung nach Art 28 DSGVO (AV)
4	1	100	1. an Auftragnehmer, Freigabe Vorlage
5	1	100	1. an Partner (Auftragnehmer), Erstellung Vorlage
6	1	100	2. Erstellung Liste der Dienstleister (Kreditorencheck)
7	1	100	3. Versand der AV'en
8	1	100	4. Kontrolle Rückläufer
9	1	100	5. Abnahme der Rückläufer
10	1	100	6. Rückfragen der Dienstleister beantworten Stufe 1
11	1	100	7. Rückfragen der Dienstleister beantworten Stufe 2
12	1	80	von Auftraggeber, Prozess Freigabe
13	1	50	TOMs an Auftraggeber erstellen
14	1	n/a	IC AV Verträge
15	1	75	Verfahrensverzeichnisse nach Art 30 DSGVO (VV)
16	1	100	1. Einführungsworkshops, JEDE Fachabteilung
17	1	75	2. Erstellung 5-10 VV / Fachabteilung
18	1	50	3. Abnahme der VV
19	1	88	Auskunftsverfahren an Betroffene nach Art 15 DSGVO
20	1	75	1. Gestaltung Prozess
21	1	100	2. Gestaltung Antwort Anschreiben
22	1	88	Auskunft an Datenschutzaufsicht (72h)
23	1	75	1. Gestaltung Prozess
24	1	100	2. Gestaltung Antwort Anschreiben
25	1	80	private EMAIL Nutzung regeln (VEWA)
26	1	90	Datenschutzhinweise Website Bewertung
27	1	70	EMAIL Bewerbungsprozess: Löschung nach Absage sicherstellen
28	1	50	Newsletter Einwilligungen sicherstellen
29	1	50	Datenschutz Information an Kunden (allgemein)
30	2	100	Mitarbeiter*innen VERPFLICHTUNGSERKLÄRUNG auf das Datengeheimnis
31	2	10	Löschkonzept bei Archivierung
32	2	90	Mitarbeiter*innensensibilisierung organisieren
33	2	19	Datenschutzkonzept
34	2	10	Datenschutzrichtlinie / Datenschutzleitlinie
35	2	100	NDA Vorlage festlegen
36	2	80	Datenschutz-Vorabkontrollen fehlen
37	2	10	Verschlüsselungsinventarisierung erstellen und bewerten
38	2	10	Einwilligungen Kunden Review, Unterlagen an Schadowski
39	3	10	Outsourcingrichtlinie (Haftung, Eigentumsrechte, Pönalen ...)
40	3	1	Liste der Abrufverfahren erstellen und bewerten
41	3	n/a	Video Richtlinie / Kennzeichnung der Videoüberwachung

2.2 Verfahrensverzeichnisse

Das Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten führt Verfahrensverzeichnisse konform zur DSGVO Art. 30 in den Bereichen

- IT
- Verwaltung / Sekretariate
- Rechnungsabteilung
- Bürokommunikation / Office / Schreibabteilung

Weitere Verfahrensverzeichnisse sind in der Erstellung. Vorhandene Verfahrensverzeichnisse werden fortlaufend gepflegt.

2.3 Erfüllung von Informationspflichten

Die Datenschutz-Hinweise für Webseiten und Portale wurden den Anforderungen entsprechend angepasst.

2.4 Datenlöschkonzept

Daten werden nach Wegfall der Rechtsgrundlage oder Widerruf einer Einwilligung gelöscht oder gesperrt, je nach technischer Möglichkeit. Löschungsvorgaben gehen auch aus den Verfahrensverzeichnissen hervor.

2.5 Betroffenenrechte

Das sachgerechte Auskunftsverfahren ist vorbereitet, der Prozess ist festgeschrieben, und die Vorlage für etwaige Auskunftersuchen wurde erstellt.

2.6 Datensicherheitsvorfälle

Im Berichtszeitraum kam es zu keinen meldepflichtigen Datenschutzvorfällen oder IT-Sicherheits-Störungen. Es gab Angriffsversuche, die stets zeitnah dem Datenschutzbeauftragten sowie dem IT-Sicherheitsbeauftragten gemeldet und protokolliert wurden.

2.7 Auftragsverarbeitungsvereinbarungen

Alle relevanten Dienstleister im Sinne der Auftragsverarbeitung nach

Art. 28 DSGVO wurden vertraglich fixiert und stichprobenhaft geprüft.

2.8 Technische und organisatorische Maßnahmen nach Art 25, 32 DSGVO

Die technischen-organisatorischen Maßnahmen nach Art. 25, 32 der DSGVO wurden als Mindestgarantie zur Erfüllung der Rechenschaftspflichten nach Art. 5 der DSGVO geprüft und abgenommen.

2.9 Durchführung von Datenschutzfolgenabschätzungen gemäß Art. 35 DSGVO

Im Berichtszeitraum wurden für die folgenden zwei Verfahren Datenschutzfolgenabschätzungen durchgeführt:

- ADAMS System
- RTS (*Remote Testing System*)

Hierbei wurden alle erkannten Risiken für betroffene Personen erfasst und anschließend festgestellt, dass die getroffenen Schutzmaßnahmen zu einer ausreichenden Mitigation der Risiken führen.

Diese Risiken wurden anhand der Wahrscheinlichkeit des Auftretens und der Schwere der Auswirkungen bewertet. Aufgrund der getroffenen technischen und organisatorischen Maßnahmen mit ausführlicher Abwägungen der Datenschutzrisiken für die Persönlichkeitsrechte der Athleten*innen wurde ein akzeptables Restrisiko festgestellt. Somit wurde auch nach Abschluss dieser Prüfung festgelegt, dass gemäß Art. 36 DSGVO keine vorherige Konsultation der Aufsichtsbehörde erfolgen musste und die Verfahren datenschutzkonform eingesetzt werden können.

3. Erteilte Schulungen

Die Organisationsleitung legt großen Wert auf die jährliche Datenschutz Mitarbeiter*innensensibilisierung (BDSG, TKG, SGB, EU DSGVO) zur Erfüllung der Rechenschaftspflichten gemäß DSGVO Art. 5.

4. Datenschutz-Vorabkontrollen wesentlicher Vorgänge

Der Datenschutzbeauftragte wird bei Bedarf angefordert, zum Beispiel

- Erweiterungen der Infrastruktur
- Betrieb von IT Lösungen
- Datenschutz Anfragen von Athleten*innen
- Datenschutz Anfragen von Mitarbeitern*innen
- Datenschutz Anfragen von sonstigen Dritten
- ...

5. Informationssicherheit

Die verantwortliche Stelle wurde einem BSI Grundschutzaudit unterzogen, Handlungsempfehlungen wurden umgesetzt.

Im Berichtszeitraum kam es zu keinen relevanten IT-Störungen, aber zu Verletzungen der Informationssicherheit, die umgehend untersucht und protokolliert wurden.

6. Fortbildung und Fachkunde-Nachweis des Datenschutzbeauftragten

Der Datenschutzbeauftragte Dr. Ralf Schadowski ist externer Datenschutzbeauftragter der verantwortlichen Stelle. Er ist persönlich ISO 17024 zertifiziert im Bereich Datenschutz und damit fortlaufend überwacht. Er unterstützt die Nationale Anti Doping Agentur Deutschland mit 37 Datenschutz-Spezialisten*innen aus seinem Team, die je nach Spezialist*in ebenfalls aktuelle Ausbildungsstände aufweisen.

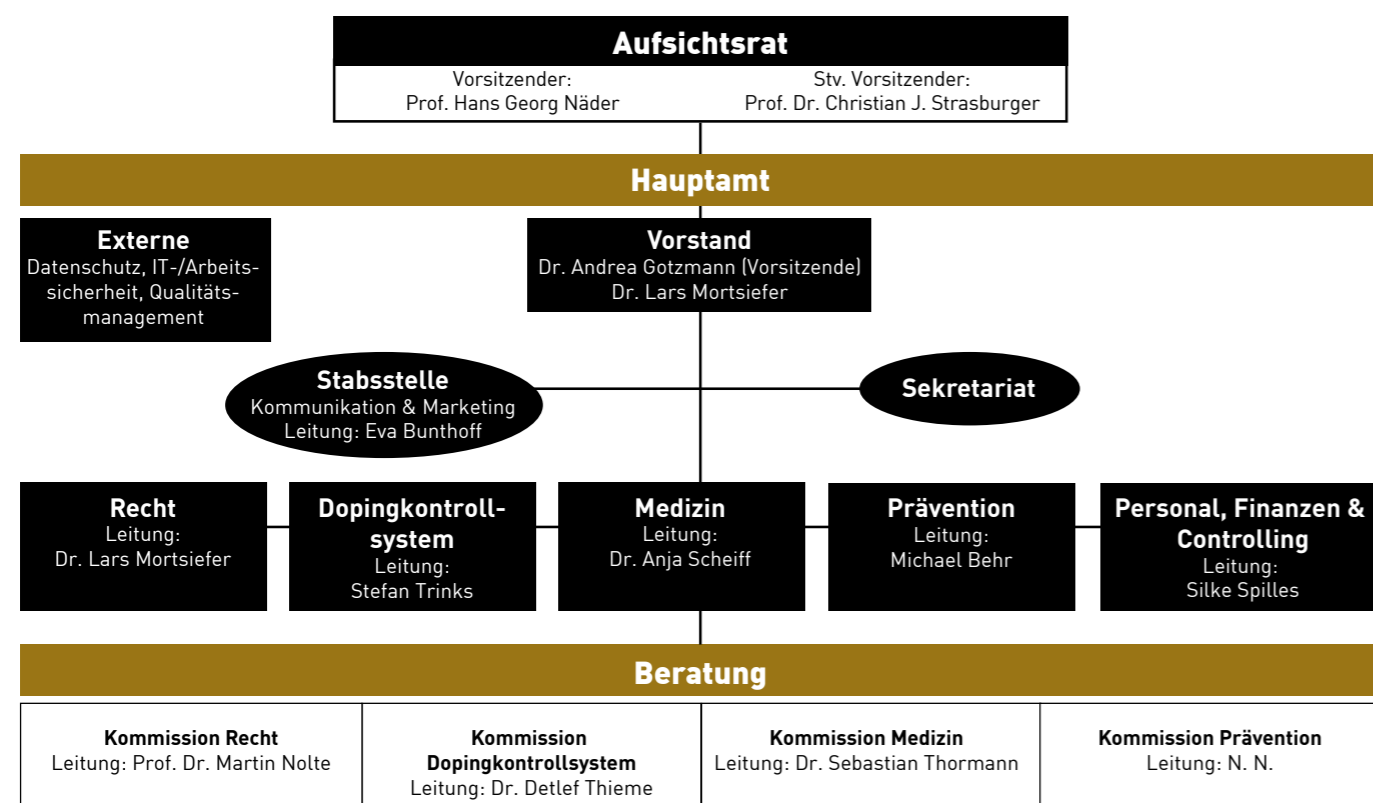
7. Sonstiges

Im Jahr 2022 werden die Datenschutz Arbeiten bei der Nationalen Anti Doping Agentur Deutschland fortgeführt.

Dr. Ralf W. Schadowski
Externer Datenschutzbeauftragter

ORGANIGRAMM DER NADA

(Stand: Mai 2022)



Die Kommissionen der NADA beraten die NADA als ehrenamtliche Gremien. Kommissionsmitglieder sind nicht am operativen Geschäft beteiligt und haben keine Entscheidungsbefugnis.

ANSPRECHPARTNER*INNEN DER NADA

(Stand: Mai 2022)

Vorstand Dr. Andrea Gotzmann (Vorsitzende) Dr. Lars Mortsiefer T +49 (0) 228 812 92 - 0 F +49 (0) 228 812 92 - 219 E info@nada.de		
Kommunikation & Marketing Eva Bunthoff (Leitung) T +49 (0) 228 812 92 - 151 F +49 (0) 228 812 92 - 269 E kommunikation@nada.de	Personal, Finanzen & Controlling Silke Spilles (Leitung) T +49 (0) 228 812 92 - 115 F +49 (0) 228 812 92 - 219 E verwaltung@nada.de	Ressort Recht Dr. Lars Mortsiefer (Leitung) T +49 (0) 228 812 92 - 122 F +49 (0) 228 812 92 - 229 E recht@nada.de
Ressort Dopingkontrollsystem Stefan Trinks (Leitung) T +49 (0) 228 812 92 - 145 F +49 (0) 228 812 92 - 249 E dks@nada.de	Ressort Medizin Dr. Anja Scheiff (Leitung) T +49 (0) 228 812 92 - 130 F +49 (0) 228 812 92 - 239 E medizin@nada.de	Ressort Prävention Michael Behr (Leitung) T +49 (0) 228 812 92 - 153 F +49 (0) 228 812 92 - 269 E praevention@nada.de

ANHANG

Proben aus Trainings- und Wettkampfkontrollen 2021

Diese Ansicht wurde der WADA-Übersicht angepasst und ist teilweise auf Englisch.

Sport/Disziplin	Proben aus Trainingskontrollen		Proben aus Wettkampfkontrollen		Gesamt	Zusatzanalysen nach TDSSA ¹		
	Blut	Urin	Blut	Urin		ESAs ⁴	GHRFs ³	GHs ²
American Football	-	-	5	74	79	7	10	5
American Football	-	-	5	74	79	7	10	5
Aquatics	299	657	19	301	1276	412	255	132
Artistic Swimming	2	17	-	-	19	3	3	2
CISS ⁸ Swimming	-	2	-	-	2	-	-	-
Diving	8	94	-	20	122	4	22	8
Open Water	36	49	-	14	99	53	17	1
Swimming	237	409	19	238	903	334	189	105
Water Polo	16	86	-	29	131	18	24	16
Archery	-	26	-	26	52	-	-	-
Archery	-	26	-	26	52	-	-	-
Athletics	753	1652	23	641	3069	1039	653	371
CISS ⁸ Athletics	-	6	-	-	6	-	-	-
CISS ⁸ Long Distance 3000m and greater	-	-	-	1	1	1	-	-
CISS ⁸ Middle Distance 800-1500m	-	-	-	1	1	-	-	-
Combined Events	65	110	-	30	205	66	43	21
Jumps	65	252	1	101	419	61	123	68
Long Distance 3000m or greater	294	360	14	252	920	631	81	10
Middle Distance 800-1500m	90	120	2	48	260	98	49	26
Sprint 400m or less	149	479	3	117	748	121	206	152
Throws	90	325	3	91	509	61	151	94
Badminton	4	45	2	27	78	7	8	6
Badminton	4	32	2	27	65	7	7	6
Para-Badminton	-	13	-	-	13	-	1	-
Baseball	5	39	-	48	92	-	50	5
Baseball	5	39	-	48	92	-	50	5
Basketball	-	84	-	59	143	70	50	-
Basketball	-	71	-	59	130	70	50	-
Wheelchair Basketball	-	13	-	-	13	-	-	-
Biathlon	58	134	12	-	204	84	22	40
Biathlon	58	134	12	-	204	84	22	40
Billiards Sports	-	-	-	12	12	-	-	-
Pool	-	-	-	10	10	-	-	-
Snooker	-	-	-	2	2	-	-	-
Bobsleigh	54	269	6	40	369	32	80	60
Bobsleigh	42	220	6	40	308	31	66	48
Skeleton	12	49	-	-	61	1	14	12
Boccia	-	1	-	-	1	-	-	-
Para-Boccia	-	1	-	-	1	-	-	-
Boules Sports	-	-	-	12	12	-	-	-
Petanque	-	-	-	12	12	-	-	-

1) TDSSA = Technical Document for Sport Specific Analysis . 2) GH = Growth Hormone . 3) GHRFs = Growth Hormone Releasing Factors . 4) ESAs = Erythropoiesis Stimulating Agents
 8) CISS = Comité International des Sports des Sourds

Sport/Disziplin	Proben aus Trainingskontrollen		Proben aus Wettkampfkontrollen		Zusatzanalysen nach TDSSA ¹			
	Blut	Urin	Blut	Urin	Gesamt	ESAs ⁴	GHRFs ³	GHs ²
Bowling	-	-	-	6	6	-	-	-
Bowling	-	-	-	6	6	-	-	-
Boxing	20	40	-	17	77	57	57	9
Boxing	20	40	-	17	77	57	57	9
Canoe/Kayak	192	365	-	109	666	313	218	56
Canoe Kayak	127	241	-	58	426	178	111	26
Canoe Polo	-	-	-	4	4	1	1	-
Canoe Slalom	65	116	-	41	222	120	96	30
Para-Canoe	-	8	-	-	8	8	5	-
Wildwater	-	-	-	6	6	6	5	-
Chess	-	-	-	10	10	-	-	-
Chess	-	-	-	10	10	-	-	-
Curling	4	18	-	-	22	4	-	4
Curling	4	18	-	-	22	4	-	4
Cycling	524	491	48	269	1332	593	183	268
Artistic	-	-	-	14	14	2	2	-
BMX	7	45	-	6	58	10	7	4
Cyclo-Cross	-	-	9	42	51	28	14	9
Mountain Bike	20	42	-	20	82	30	9	10
Mountain Bike - Cross Country	3	9	-	9	21	6	5	3
Para-Cycling Road	25	33	-	-	58	32	32	10
Para-Cycling Track Endurance	2	3	-	-	5	3	3	1
Para-Cycling Track Sprint	-	2	-	-	2	2	2	-
Road	383	249	39	148	819	394	68	193
Track Endurance	40	45	-	18	103	48	19	17
Track Sprint	44	63	-	-	107	37	21	21
Trials	-	-	-	12	12	1	1	-
DanceSport	2	59	-	38	99	5	8	2
DanceSport	2	59	-	38	99	5	8	2
Equestrian	5	76	-	24	105	11	11	5
Dressage	-	21	-	-	21	-	-	-
Equestrian	-	-	-	12	12	2	2	-
Eventing	2	24	-	8	34	5	2	2
Jumping	3	29	-	4	36	4	7	3
Para-Equestrian	-	2	-	-	2	-	-	-
Fencing	-	37	-	4	41	5	5	-
Epee	-	9	-	-	9	-	-	-
Foil	-	14	-	4	18	1	1	-
Sabre	-	14	-	-	14	4	4	-
Field Hockey	-	126	-	40	166	119	36	-
Field Hockey	-	126	-	24	150	111	28	-
Indoor	-	-	-	16	16	8	8	-
Floorball	-	-	-	8	8	1	1	-
Floorball	-	-	-	8	8	1	1	-
Football	69	502	188	1431	2190	261	249	249
Football	69	502	188	1431	2190	261	249	249
Goalball	-	6	-	2	8	-	-	-
Goalball	-	6	-	2	8	-	-	-

Sport/Disziplin	Proben aus Trainingskontrollen		Proben aus Wettkampfkontrollen		Zusatzanalysen nach TDSSA ¹			
	Blut	Urin	Blut	Urin	Gesamt	ESAs ⁴	GHRFs ³	GHs ²
Golf	2	17	-	16	35	10	13	2
Golf	2	17	-	16	35	10	13	2
Gymnastics	18	156	-	14	188	35	62	34
Acrobatic	-	12	-	-	12	3	-	-
Artistic	16	126	-	10	152	25	48	32
Rhythmic	2	10	-	-	12	4	4	2
Trampoline	-	8	-	4	12	3	10	-
Handball	70	249	-	131	450	91	31	70
Indoor	70	249	-	131	450	91	31	70
Ice Hockey	18	250	-	99	367	37	45	30
Ice Hockey	18	250	-	99	367	37	45	30
Judo	15	155	4	49	223	25	24	19
Judo	15	152	4	49	220	25	22	19
Para-Judo	-	3	-	-	3	-	2	-
Ju-Jitsu	-	18	-	8	26	3	2	-
Ju-Jitsu	-	18	-	8	26	3	2	-
Karate	8	70	-	20	98	8	8	6
Karate	8	70	-	20	98	8	8	6
Life Saving	-	2	-	16	18	6	3	-
Life Saving	-	2	-	16	18	6	3	-
Luge	17	96	-	48	161	1	41	17
Luge	17	96	-	48	161	1	41	17
Modern Pentathlon	12	55	-	14	81	14	17	12
Modern Pentathlon	12	55	-	14	81	14	17	12
Para-Alpine Skiing	-	3	-	-	3	-	-	-
Para-Alpine Skiing	-	3	-	-	3	-	-	-
Para-Athletics	5	44	4	43	96	30	51	7
Para-Athletics	5	44	4	43	96	30	51	7
Para-Biathlon	-	14	-	-	14	13	6	-
Para-Biathlon	-	14	-	-	14	13	6	-
Para-Ice Hockey	-	-	-	12	12	-	-	-
Para-Ice Hockey	-	-	-	12	12	-	-	-
Para-Nordic Skiing	-	-	-	5	5	5	5	-
Para-Cross Country Skiing Middle/Long Distance	-	-	-	5	5	5	5	-
Para-Swimming	-	22	2	34	58	55	49	-
Para-Swimming	-	22	2	34	58	55	49	-
ParaVolley	-	11	-	6	17	2	2	-
ParaVolley Sitting	-	11	-	6	17	2	2	-
Powerlifting	4	37	5	66	112	1	56	15
Bench Press	-	-	3	15	18	-	8	3
Powerlifting	4	37	2	51	94	1	48	12
Roller Sports	-	14	-	30	44	22	23	-
Artistic	-	-	-	4	4	-	-	-
Inline Speed Skating Distance greater than 1000m	-	-	-	18	18	18	18	-
Inline Speed Skating Sprint 1000m or less	-	5	-	-	5	2	2	-
Skateboarding	-	9	-	8	17	2	3	-

Sport/Disziplin	Proben aus Trainingskontrollen		Proben aus Wettkampfkontrollen		Zusatzanalysen nach TDSSA ¹			
	Blut	Urin	Blut	Urin	Gesamt	ESAs ⁴	GHRFs ³	GHs ²
Rowing	332	347	5	52	736	176	115	84
Para-Rowing	1	4	-	-	5	4	4	-
Rowing	331	343	5	52	731	172	111	84
Rugby	4	32	-	6	42	7	10	4
Fifteens	-	1	-	-	1	-	1	-
Sevens	4	31	-	6	41	7	9	4
Sailing	4	32	-	6	42	7	8	4
Sailing	4	32	-	6	42	7	8	4
Shooting	-	119	-	16	135	1	2	-
CISS ⁸ Shooting	-	6	-	-	6	-	-	-
Shooting	-	113	-	16	129	1	2	-
Shooting Para Sport	-	2	-	-	2	-	-	-
Shooting Para Sport	-	2	-	-	2	-	-	-
Skating	31	104	-	41	176	129	64	15
Figure Skating	1	26	-	24	51	34	24	1
Short Track	6	14	-	-	20	14	4	3
Speed Skating	24	64	-	17	105	81	36	11
Ski Mountaineering	34	21	-	-	55	17	1	17
Ski Mountaineering	34	21	-	-	55	17	1	17
Skiing	132	483	119	198	932	265	86	125
Alpine	32	123	-	12	167	29	21	17
Biathlon	-	-	-	24	24	24	-	-
Cross-Country	68	124	86	72	350	140	28	76
Freestyle	-	57	-	-	57	8	5	-
Nordic Combined	30	68	33	40	171	52	16	31
Ski Jumping	2	48	-	50	100	3	9	1
Snowboard	-	63	-	-	63	9	7	-
Sport Climbing	3	30	3	18	54	10	10	6
Boulder	-	-	-	6	6	1	1	-
Lead	-	-	3	6	9	1	2	3
Speed	-	-	-	6	6	1	1	-
Sport Climbing	3	30	-	-	33	7	6	3
Squash	1	15	-	-	16	1	2	1
Squash	1	15	-	-	16	1	2	1
Surfing	-	3	-	-	3	1	3	-
Surfing	-	3	-	-	3	1	3	-
Table Tennis	-	76	-	18	94	8	8	-
Para-Table Tennis	-	7	-	-	7	-	-	-
Table Tennis	-	69	-	18	87	8	8	-
Taekwondo	7	48	-	9	64	12	10	7
Para-Taekwondo	-	1	-	-	1	-	-	-
Taekwondo	7	47	-	9	63	12	10	7
Tennis	28	94	-	14	136	38	20	28
Tennis	28	94	-	14	136	38	20	28
Triathlon	147	241	11	78	477	286	155	25
Para-Triathlon	2	2	-	-	4	2	2	-
Triathlon ⁹	145	239	11	78	473	284	153	25
Tug of War	2	9	-	-	11	2	-	2
Tug of War	2	9	-	-	11	2	-	2

Sport/Disziplin	Proben aus Trainingskontrollen		Proben aus Wettkampfkontrollen		Zusatzanalysen nach TDSSA ¹			
	Blut	Urin	Blut	Urin	Gesamt	ESAs ⁴	GHRFs ³	GHs ²
Underwater Sports	-	11	-	1	12	10	-	-
Apnoea	-	5	-	-	5	5	-	-
Finswimming	-	5	-	1	6	5	-	-
UW Rugby	-	1	-	-	1	-	-	-
Volleyball	48	218	-	163	429	102	65	48
Beach	21	90	-	38	149	37	16	21
Volleyball	27	128	-	125	280	65	49	27
Waterskiing	2	19	-	15	36	2	4	2
Wakeboard	-	3	-	5	8	1	1	-
Waterskiing All Disciplines	2	16	-	10	28	1	3	2
Weightlifting	70	202	-	40	312	29	159	70
Weightlifting	70	202	-	40	312	29	159	70
Wrestling	37	162	4	61	264	52	34	22
Wrestling	37	162	4	61	264	52	34	22
Total	3.040	8.108	460	4.545	16.153	4.533	3.090	1.884

Insgesamt hat die NADA im Jahr 2021 11.148 Proben aus Trainingskontrollen bei 8.114 Kontrollterminen genommen sowie 5.005 Proben aus Wettkampfkontrollen bei 4.545 Kontrollterminen.

Übernahme Ergebnismanagement- und Disziplinarverfahren

Verbände, von denen die NADA das Ergebnismanagement- und Sanktionsverfahren übernommen hat (Stand: Mai 2022)

Bob- und Schlittenverband für Deutschland	Deutscher Minigolfsport Verband
Bund Deutscher Radfahrer	Deutscher Pétanque-Verband
Bundesfachverband für Kickboxen	Deutscher Rasenkraftsport- und Tauzieh-Verband
Bundesverband Deutscher Gewichtheber	Deutsche Reiterliche Vereinigung
Bundesverband Deutscher Kraftdreikämpfer	Deutscher Ringer-Bund
Cheerleading und Cheerperformance Verband Deutschland	Deutscher Rollsport und Inline Verband
Deutscher Aero Club	Deutscher Ruderverband
Deutscher Alpenverein	Deutscher Schützenbund
Deutscher Badminton-Verband	Deutscher Schwimm-Verband
Deutscher Baseball und Softball Verband	Deutscher Segler-Verband
Deutsche Basketball Bund	Deutscher Skibob Verband
Deutscher Behindertensportverband	Deutscher Skiverband
Deutsche Billard-Union	Deutsche Taekwondo Union
Deutscher Boxsport-Verband	Deutscher Tanzsportverband
Deutscher Curling-Verband	Deutscher Tennis Bund
Deutscher Eishockey-Bund	Deutscher Tischtennis-Bund
Deutsche Eislauf-Union	Deutsche Triathlon Union
Deutsche Eisschnelllauf- und Shorttrack-Gemeinschaft	Deutscher Turner-Bund
Deutscher Eisstock-Verband	Deutscher Verband für Modernen Fünfkampf
Deutscher Fechter-Bund	Deutscher Volleyball-Verband
Deutscher Gehörlosen-Sportverband	Deutscher Wasserski- und Wakeboardverband
Deutscher Golf Verband	Deutscher Wellenreitverband
Deutscher Judo-Bund	Deutsches Polizeisportkuratorium
Deutscher Ju-Jutsu-Verband	DJK-Sportverband
Deutscher Kanu-Verband	Floorball-Verband Deutschland
Deutscher Karate Verband	Snowboard Verband Deutschland
Deutscher Kegler- und Bowlingbund	Verband Deutscher Sporttaucher
Deutscher Leichtathletik-Verband	

Mögliche Verstöße 2021

Testing Authority¹⁰ NADA (Deutsche Athleten*innen)

Nationaler Verband (NF)	Verstoß gegen	Monat der Kontrolle	Kontrollart	Substanz bzw. Methode	Sanktion	Strafrechtliche Ermittlungen
Bund Deutscher Radfahrer	Art. 2.1 NADC	07.2021	Wettkampfkontrolle	Modafinil (S6.a)	Retro-TUE (NADA)	-
Bund Deutscher Radfahrer	Art. 2.1 NADC	08.2021	Wettkampfkontrolle	Hydrochlorothiazid (S5.)	med. Attest	-
Bund Deutscher Radfahrer	Art. 2.1 NADC	10.2021	Wettkampfkontrolle	Stanozolol (S1.1), Dehydrochlormethyltestosteron (S1.1), Nandrolon (19-Nortestosteron) (S1.1)	3 Jahre Sperre	x
Bund Deutscher Radfahrer	Art. 2.1 NADC	11.2021	Wettkampfkontrolle	Testosteron (S1.1)	Retro-TUE (NADA)	-
Bund Deutscher Radfahrer	Art. 2.4 NADC	Div	Sonstige	-	laufendes Verfahren	-
Bundesverband Deutscher Gewichtheber	Art. 2.1 NADC	05.2021	Wettkampfkontrolle	Methylphenidat (S6.b)	TUE (NADA)	-
Bundesverband Deutscher Gewichtheber	Art. 2.1 NADC	10.2021	Wettkampfkontrolle	Prednisolon (S9.)	med. Attest	-
Bundesverband Deutscher Kraftdreikämpfer	Art. 2.1 NADC	11.2021	Wettkampfkontrolle	Hydrochlorothiazid (S5.), Insulin (S4.4)	med. Attest	-
Deutscher Alpenverein	Art. 2.3 NADC	05.2021	Trainingskontrolle	-	2 Jahre Sperre	-
Deutscher Alpenverein	Art. 2.1 NADC	06.2021	Wettkampfkontrolle	Methylphenidat (S6.b)	TUE (NADA)	-
Deutscher Baseball und Softball Verband	Art. 2.1 NADC	05.2021	Wettkampfkontrolle	Tetrahydrocannabinol (THC) (S8.)	1 Jahr Sperre	Inform. Mitteilung
Deutscher Baseball und Softball Verband	Art. 2.1, 2.2 NADC	07.2021	Wettkampfkontrolle	Tetrahydrocannabinol (THC) (S8.), Insulin (S4.4)	4 Jahre Sperre	-
Deutscher Behindertensportverband	Art. 2.1 NADC	06.2021	Wettkampfkontrolle	Hydrochlorothiazid (S5.)	med. Attest	-
Deutsche Billard-Union	Art. 2.1 NADC	11.2021	Wettkampfkontrolle	Canrenon (S5.)	med. Attest	-
Deutsche Eislauf-Union	Art. 2.1 NADC	10.2021	Trainingskontrolle	Drostanolon (S1.1)	4 Jahre Sperre	x
Deutsche Eislauf-Union	Art. 2.1 NADC	11.2021	Trainingskontrolle	Drostanolon (S1.1)	4 Jahre Sperre	x
Deutscher Fußball-Bund	Art. 2.2 NADC	01.2021	Wettkampfkontrolle	Insulin (S4.4)	Retro-TUE (NADA)	-
Deutscher Judo-Bund	Art. 2.1 NADC	09.2021	Wettkampfkontrolle	Tetrahydrocannabinol (THC) (S8.)	2 Jahre Sperre	-
Deutscher Judo-Bund	Art. 2.1 NADC	11.2021	Wettkampfkontrolle	Nandrolon (19-Nortestosteron) (S1.1), Testosteron (S1.1)	laufendes Verfahren	x
Deutscher Leichtathletik-Verband	Art. 2.1 NADC	02.2021	Trainingskontrolle	Clomifen (S4.2)	Retro-TUE (NADA)	-
Deutscher Leichtathletik-Verband	Art. 2.1 NADC	05.2021	Wettkampfkontrolle	Prednisolon (S9.), Prednison (S9.)	kein Dopingverstoß	-
Deutscher Leichtathletik-Verband	Art. 2.2 NADC	05.2021	Trainingskontrolle	Indacaterol (S3.)	Retro-TUE (NADA)	-
Deutscher Leichtathletik-Verband	Art. 2.1 NADC	06.2021	Wettkampfkontrolle	Tetrahydrocannabinol (THC) (S8.)	1 Jahr Sperre	-
Deutscher Leichtathletik-Verband	Art. 2.1, 2.2 NADC	06.2021	Wettkampfkontrolle	Insulin (S4.4)	Retro-TUE (NADA)	-
Deutscher Leichtathletik-Verband	Art. 2.3 NADC	06.2021	Trainingskontrolle	-	kein Dopingverstoß	-
Deutscher Leichtathletik-Verband	Art. 2.1 NADC	10.2021	Wettkampfkontrolle	Testosteron (S1.1)	Retro-TUE (NADA)	Inform. Mitteilung
Deutscher Leichtathletik-Verband	Art. 2.2, 2.6 NADC	-	Sonstige	-	4 Jahre Sperre	-
Deutsche Reiterliche Vereinigung	Art. 2.1 NADC	06.2021	Wettkampfkontrolle	Cocain (S6.a)	3 Monate Sperre	x
Deutscher Schützenbund	Art. 2.1 NADC	09.2021	Wettkampfkontrolle	Hydrochlorothiazid (S5.)	med. Attest	-
Deutscher Schwimm-Verband	Art. 2.1 NADC	11.2021	Wettkampfkontrolle	Testosteron (S1.1)	laufendes Verfahren	x
Deutscher Skiverband	Art. 2.2 NADC	10.2021	Trainingskontrolle	Insulin (S4.4)	Retro-TUE (NADA)	-
Deutscher Skiverband	Art. 2.2 NADC	11.2021	Trainingskontrolle	Infusion (M2.2)	laufendes Verfahren	-
Deutscher Tanzsportverband	Art. 2.1 NADC	09.2021	Wettkampfkontrolle	Methylphenidat (S6.b)	med. Attest	-
Deutscher Tanzsportverband	Art. 2.2 NADC	09.2021	Wettkampfkontrolle	Methylphenidat (S6.b)	med. Attest	-
Deutscher Tanzsportverband	Art. 2.2 NADC	10.2021	Wettkampfkontrolle	Insulin (S4.4)	med. Attest	-
Deutscher Tennis Bund	Art. 2.1 NADC	07.2021	Trainingskontrolle	Insulin (S4.4)	TUE (IF)	-
Deutscher Tennis Bund	Art. 2.1 NADC	11.2021	Wettkampfkontrolle	Methylphenidat (S6.b)	med. Attest	-
Deutsche Triathlon Union	Art. 2.3 NADC	11.2021	Trainingskontrolle	-	3 Jahre Sperre	-
Deutscher Volleyball-Verband	Art. 2.1 NADC	03.2021	Wettkampfkontrolle	Tamoxifen (S4.2)	med. Attest	-
Deutscher Volleyball-Verband	Art. 2.3 NADC	05.2021	Trainingskontrolle	-	3 Jahre Sperre	-
Deutscher Volleyball-Verband	Art. 2.1 NADC	12.2021	Wettkampfkontrolle	Tetrahydrocannabinol (THC) (S8.)	laufendes Verfahren	x
European League of Football	Art. 2.1 NADC	08.2021	Wettkampfkontrolle	Tetrahydrocannabinol (THC) (S8.)	med. Attest	-
Snowboard Verband Deutschland	Art. 2.2 NADC	04.2021	Trainingskontrolle	Infusion (M2.2)	kein Dopingverstoß	-
Snowboard Verband Deutschland	Art. 2.2 NADC	06.2021	Trainingskontrolle	Insulin (S4.2)	Retro-TUE (NADA)	-

¹⁰ Testing Authority = Organisation, verantwortlich für die Durchführung von Dopingkontrollen. Sonstige = Diese Tatbestände sind außerhalb einer Dopingkontrolle festgestellt worden.

kein Dopingverstoß = kein objektiver Tatbestand gegeben. NF = Nationaler Verband. IF = International Federation. IM = Informatorische Mitteilung

Testing Authority¹⁰ NADA (Ausländische Athleten*innen)

Nationaler Verband (NF)	Verstoß gegen	Monat der Kontrolle	Kontrollart	Substanz bzw. Methode	Sanktion	Strafrechtliche Ermittlungen
Deutscher Baseball und Softball Verband	Art. 2.1 NADC	08.2021	Wettkampfkontrolle	Tetrahydrocannabinol (THC) (S8.)	laufendes Verfahren	-
Deutsche Eishockey Liga	Art. 2.1 NADC	01.2021	Wettkampfkontrolle	Methylphenidat (S6.b)	TUE (NADA)	-
Deutscher Fußball-Bund	Art. 2.1 NADC	03.2021	Wettkampfkontrolle	Triamcinolonacetonid (S9.)	kein Dopingverstoß	-
Deutscher Fußball-Bund	Art. 2.1 NADC	05.2021	Wettkampfkontrolle	Methylphenidat (S6.b)	Retro-TUE (NADA)	-
Deutscher Fußball-Bund	Art. 2.1 NADC	11.2021	Wettkampfkontrolle	Choriongonadotropin (CG) (S2.2.1)	kein Dopingverstoß	-
Deutscher Fußball-Bund	Art. 2.1 NADC	12.2021	Wettkampfkontrolle	Choriongonadotropin (CG) (S2.2.1)	kein Dopingverstoß	-
Deutscher Handballbund	Art. 2.1 NADC	12.2021	Wettkampfkontrolle	Terbutalin (S3.)	TUE (NADO)	-
Deutscher Leichtathletik-Verband	Art. 2.1 NADC	09.2021	Wettkampfkontrolle	Triamcinolonacetonid (S9.)	Weiterleitung (IF)	-
Deutsche Triathlon Union	Art. 2.1 NADC	09.2021	Wettkampfkontrolle	Methylphenidat (S6.b)	TUE (NADO)	-
Deutscher Volleyball-Verband	Art. 2.1 NADC	10.2021	Wettkampfkontrolle	Clomifen (S4.2)	Retro-TUE (NADA)	x
Deutscher Volleyball-Verband	Art. 2.1 NADC	12.2021	Wettkampfkontrolle	Methylphenidat (S6.b)	TUE (NADO)	-
European League of Football	Art. 2.1 NADC	07.2021	Wettkampfkontrolle	Tetrahydrocannabinol (THC) (S8.)	2 Jahre Sperre	-
European League of Football	Art. 2.1 NADC	09.2021	Wettkampfkontrolle	Tetrahydrocannabinol (THC) (S8.), Dexamethason (S9.)	2 Jahre Sperre	-

Testing Authority¹⁰ Sonstige

Nationaler Verband (NF)	Verstoß gegen	Monat der Kontrolle	Kontrollart	Substanz bzw. Methode	Sanktion	Strafrechtliche Ermittlungen
Athletics Integrity Unit	Art. 2.1 NADC	03.2021	Wettkampfkontrolle	Triamcinolonacetonid (S9.)	kein Dopingverstoß	-
International Testing Agency	Art. 2.1 NADC	08.2021	Wettkampfkontrolle	Dexamethason (S9.)	kein Dopingverstoß	-
International Testing Agency	Art. 2.1 NADC	09.2021	Wettkampfkontrolle	Dehydrochlormethyltestosteron (S1.1)	laufendes Verfahren	x

Atypical Findings (ATF)

Nationaler Verband (NF)	Verstoß gegen	Monat der Kontrolle	Kontrollart	Substanz bzw. Methode	Sanktion	Strafrechtliche Ermittlungen
Bund Deutscher Radfahrer	Art. 2.1 NADC	05.2021	Trainingskontrolle	Luteinisierendes Hormon (LH) (S2.2)	kein Dopingverstoß	-
Deutscher Alpenverein	Art. 2.1 NADC	09.2021	Trainingskontrolle	Boldenon (S1.1)	kein Dopingverstoß	-
Deutscher Behindertensportverband	Art. 2.1 NADC	09.2021	Trainingskontrolle	Luteinisierendes Hormon (LH) (S2.2)	kein Dopingverstoß	-
Deutscher Judo-Bund	Art. 2.1 NADC	09.2021	Wettkampfkontrolle	Boldenon (S1.1)	kein Dopingverstoß	-
Deutscher Kanu-Verband	Art. 2.1 NADC	06.2021	Trainingskontrolle	Nandrolon (19-Nortestosteron) (S1.1)	kein Dopingverstoß	-
Deutscher Leichtathletik-Verband	Art. 2.1 NADC	09.2021	Trainingskontrolle	Boldenon (S1.1)	kein Dopingverstoß	-
Deutscher Leichtathletik-Verband / Athletics Integrity Unit	Art. 2.1 NADC	09.2021	Wettkampfkontrolle	Nandrolon (19-Nortestosteron) (S1.1)	Weiterleitung (IF)	-
Deutscher Volleyball-Verband / HUNADO	Art. 2.1 NADC	01.2021	Wettkampfkontrolle	Inconclusive finding	kein Dopingverstoß (NADO)	-

In 2021 abgeschlossene Fälle aus den Vorjahren (vgl. Jahresbericht 2020)

Testing Authority¹⁰ NADA (Deutsche Athleten*innen)

Nationaler Verband (NF)	Verstoß gegen	Monat der Kontrolle	Kontrollart	Substanz-/Methodenklasse	Sanktion	Strafrechtliche Ermittlungen
Bund Deutscher Radfahrer	Art. 2.3 NADC	11.2020	TK	-	kein Dopingverstoß	-
Bund Deutscher Radfahrer	Art. 2.2, 2.6 NADC	-	Sonstige	M2.2	4 Jahre Sperre	-
Bund Deutscher Radfahrer	Art. 2.2, 2.6, 2.7, 2.8 NADC	-	Sonstige	-	9 Jahre 6 Monate Sperre	IM
Bund Deutscher Radfahrer	Art. 2.2 NADC	2019	-	M1.1 und/oder M2.2	laufendes Verfahren	-
Deutscher Alpenverein	Art. 2.1 NADC	01.2019	WK	S6.b	18 Monate Sperre	x
Deutsche Eishockey Liga	Art. 2.1 NADC	11.2020	WK	S8.	3 Monate Sperre	-
Deutsche Eisschnelllauf- und Shorttrack-Gemeinschaft	Art. 2.2 NADC	Wintersaison 2012/2013	-	M1.1 und/oder M2.2	Freispruch	-

Nationaler Verband (NF)	Verstoß gegen	Monat der Kontrolle	Kontrollart	Substanz-/Methodenklasse	Sanktion	Strafrechtliche Ermittlungen
Deutscher Leichtathletik-Verband	Art. 2.1 NADC	11.2020	WK	S5., S3.	med. Attest / TUE (NADA)	-
Deutscher Ringer-Bund	Art. 2.3, 2.5 NADC	01.2019	TK	-	laufendes Verfahren	-
Deutscher Ringer-Bund	Art. 2.1 NADC	11.2019	WK	S5.	laufendes Verfahren	IM

Testing Authority¹⁰ NADA (Ausländische Athleten*innen)

Deutscher Fußball-Bund	Art. 2.2 NADC	12.2020	TK	S4.5	Retro-TUE (IF)	-
Deutscher Leichtathletik-Verband	Art. 2.1 NADC	11.2020	WK	S3.	Retro-TUE (NADO)	-
Deutscher Volleyball-Verband	Art. 2.1 NADC	10.2020	WK	S6.a, S6.a	Retro-TUE (NADO)	-
International Weightlifting Federation	Art. 2.3 NADC	11.2019	WK	-	Weiterleitung (IF)	-

¹⁰ Testing Authority = Organisation, verantwortlich für die Durchführung von Dopingkontrollen. Sonstige = Diese Tatbestände sind außerhalb einer Dopingkontrolle festgestellt worden. TK = Trainingskontrolle. WK = Wettkampfkontrolle

kein Dopingverstoß = kein objektiver Tatbestand gegeben. NF = Nationaler Verband. IF = International Federation. IM = Informatorische Mitteilung

Genehmigte TUE-Anträge 2021 nach Verbänden

Verband	Anzahl erteilter TUE
Bob- und Schlittenverband für Deutschland	1
Bund Deutscher Radfahrer	2
Deutscher Alpenverein	3
Deutscher Behindertensportverband	7
Deutscher Boxsport-Verband	1
Deutscher Eishockey-Bund	9
Deutscher Fechter-Bund	4
Deutscher Fußball-Bund	23
Deutscher Handballbund	11
Deutscher Hockey-Bund	1
Deutscher Kanu-Verband	4

Verband	Anzahl erteilter TUE
Deutscher Karate Verband	2
Deutscher Leichtathletik-Verband	8
Deutscher Schützenbund	2
Deutscher Schwimm-Verband	7
Deutscher Skiverband	3
Deutscher Sportakrobatik Bund	4
Deutscher Tanzsportverband	2
Deutsche Triathlon Union	1
Deutscher Volleyball-Verband	4
Deutscher Wasserski- und Wakeboardverband	1
Verband Deutscher Sporttaucher	1
Gesamt	101

Meldepflicht- & Kontrollversäumnisse 2021 nach Verbänden

Meldepflicht- und Kontrollversäumnisse nach Verbänden	
Bob- und Schlittenverband für Deutschland	17
Bund Deutscher Radfahrer	24
Bundesverband Deutscher Gewichtheber	8
Bundesverband Deutscher Kraftdreikämpfer	1
Deutscher Alpenverein	8
Deutscher Badminton-Verband	1
Deutscher Baseball und Softball Verband	7
Deutscher Basketball Bund	17
Deutscher Behindertensportverband	8
Deutscher Boxsport-Verband	16
Deutscher Curling-Verband	1
Deutscher Eishockey-Bund	10
Deutsche Eislauf-Union	4
Deutsche Eisschnelllauf- und Shorttrack Gemeinschaft	8
Deutscher Fußball-Bund	14
Deutscher Golf Verband	5
Deutscher Handballbund	20
Deutscher Hockey-Bund	8
Deutscher Judo-Bund	5
Deutscher Ju-Jutsu-Verband	2
Deutscher Kanu-Verband	26
Deutscher Karate Verband	3
Deutscher Leichtathletik-Verband	70

Meldepflicht- und Kontrollversäumnisse nach Verbänden	
Deutsche Reiterliche Vereinigung	4
Deutscher Ringer-Bund	5
Deutscher Rollsport und Inline Verband	4
Deutscher Ruderverband	17
Deutscher Rugby-Verband	4
Deutscher Schützenbund	6
Deutscher Schwimm-Verband	29
Deutscher Skiverband	21
Deutscher Squash Verband	1
Deutscher Tanzsportverband	4
Deutsche Taekwondo Union	2
Deutscher Tennis Bund	17
Deutscher Tischtennis-Bund	6
Deutsche Triathlon Union	9
Deutscher Turner-Bund	6
Deutscher Verband für Modernen Fünfkampf	6
Deutscher Volleyball-Verband	29
Deutscher Wasserski- und Wakeboardverband	4
Deutscher Wellenreitverband	2
Snowboard Verband Deutschland	4
Verband Deutscher Sporttaucher	1
Gesamt	464